

BOV Aktiengesellschaft/Geschäftsbericht 2003/Annual Report 2003



Kennzahlen der BOV-Gruppe.

BOV group data.

Consolidated since	Figures in €'000				
	2003	2002	+/-	+/- %	2001
Sales					
BOV Group	14,369	21,194	-6,825	32%	28,142
Germany	12,364	19,514	-7,150	-37%	34,862
BOV AG	12,364	18,429	-6,065	-33%	32,664
B.FK/Intermoves Group	0	1,085	-1,085	-100%	2,198
Outside Germany	2,352	4,247	-1,895	-45%	4,630
GLANCE Group	2,352	4,247	-1,895	-45%	4,630
Internal consolidated sales	-347	-2,567			-11,350
Key personnel figures					
Personnel costs	12,707	16,540	-3,833	-23%	20,508
Number of employees (annual average)	215	277	-62	-22%	378
Personnel costs per employee	59	60	-1	-1%	54
Total output per employee	91	77	7	8%	77
Profit & Loss statement					
Sales	14,513	21,194	-6,681	-32%	28,142
EBITDA	-3,412	-6,594	3,182	48%	-8,176
Depreciation and amortization	6,556	11,335	-4,779	42%	2,899
EBIT	-9,968	-17,929	7,961	44%	-11,075
EBT	-10,113	-17,954	8,318	46%	-11,387
Group result	-14,126	-19,501	5,375	28%	-7,357
Profit due to minority interests	-96	-100	4	4%	-448
Group result due to BOV shareholders	-14,029	-19,401	5,372	30%	-7,089
Number of shares used as basis	8,121	8,121	0	0%	8,045
Earnings per share according DCFA/SG	-1.73	-2.39	0.66	28%	-0.88

Willkommen

Welcome

Wichtige Termine 2004.

24. März Bilanzpressekonferenz zum Geschäftsjahr 2003,
Analystenpräsentation

21. Mai Hauptversammlung

Important dates in 2004.

March 24 Press conference on financial statements
for the 2003 financial year,
Analyst presentation

May 21 Annual General Meeting

Ansprechpartner.

Herr Christoph Junge
Manager Corporate Finance & Controlling

BOV Aktiengesellschaft
Alfredstraße 279
45133 Essen
Telefon: +49 201/45 13-104
Telefax: +49 201/45 13-144
christoph.junge@bov.de
www.bov.de

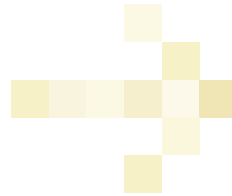
Contact person.

Mr Christoph Junge
Manager Corporate Finance & Controlling

BOV Aktiengesellschaft
Alfredstrasse 279
D-45133 Essen
Phone +49 201/45 13-104
Fax +49 201/45 13-144
christoph.junge@bov.de
www.bov.de

Inhalt

Contents



Inhalt.

Vorwort

Einblick

Marktumgebung
Profil der BOV AG

Lagebericht

Geschäftsverlauf
Umsatzentwicklung
Ertragslage
Vermögens- und Finanzlage
Investitionen
Personalentwicklung
Corporate Governance Kodex
Ausblick und Risiken der künftigen Entwicklung

Die Aktie

Bericht des Aufsichtsrates

Jahresabschluss der BOV AG nach IAS

Konzernbilanz
Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung
Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2003

- I. Allgemeine Angaben zum Konzernabschluss
Konzernabschluss
- II. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz
und der Gewinn- und -Verlustrechnung
- III. Ergänzende Angaben

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Contents.

Foreword

04

Insight

06

Market environment
Profile of BOV AG

06

07

Status Report

08

Course of business
Sales Progress
Earnings situation
Assets and financial position
Investments
Personnel development
Corporate Governance Code
Perspectives and risks in future development

08

10

13

15

16

17

18

19

The Share

22

Report from Supervisory Board

24

Consolidated Financial Statement of BOV AG in accordance with IAS

29

Balance sheet
Profit and loss account
Capital flow statement

30

34

36

Notes to the consolidated financial statements for fiscal year 2003

38

- I. General information about the consolidated
financial statements
- II. Notes to the items in the Balance sheet
and P&L account
- III. Additional notes

38

41

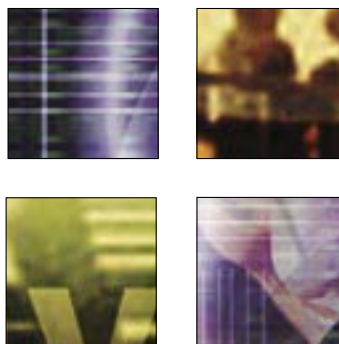
60

Auditors' opinion

64

Vorwort

Foreword



Liebe Aktionäre, Kunden und Geschäftspartner,

die BOV AG hat im Geschäftsjahr 2003 ihren Kurs fortgesetzt, das Unternehmen vor dem Hintergrund gesamtwirtschaftlicher Stagnation und einem weiterhin von gravierenden Umbrüchen gekennzeichneten IT-Markt, strategisch gut für ein neuerliches Anziehen der Konjunktur zu positionieren. Geboten waren Kostensenkungsmaßnahmen, eine unumgängliche Verkleinerung der Belegschaft, Risikoversicherung sowie strukturelle Veränderungen im Konzern für eine Schärfung des BOV-Profiles.

Die unternommenen Anstrengungen kamen in 2003 gut voran, so dass wir mit dem erfolgreichen Auslaufen der Maßnahmen in der ersten Jahreshälfte 2004 rechnen können. Wenngleich die Ergebnisse der Konsolidierung erst in 2004 sichtbar zu erwarten sind, so lässt sich die Verbesserung des operativen Ergebnisses in 2003 um mehr als € 3 Mio., vor allem im Hinblick auf die noch immer geringe Investitionsneigung von IT-Großkunden und die ergebnisbelastenden Restrukturierungsaufwendungen, als positiver Aufwärtstrend und damit als Teilerfolg der vom Management ergriffenen Maßnahmen werten. Unser formuliertes Ziel, unabhängig von der Qualität der aktuellen Marktlage, die Geschäfte profitabel zu gestalten, konnte hingegen unter diesen Umständen 2003 noch nicht erreicht werden.

Die im Verlaufe des Jahres 2003 erzielten Erfolge auf dem eingangs beschriebenen Weg sind jedoch ein deutliches Zeichen für die mittelfristigen Perspektiven des Unternehmens BOV. Dies belegt vor allem die Auftragslage im Schweizer Großkundengeschäft mit der im April 2003 beauftragten Projekt-Erweiterung durch den Kunden Informatikgesellschaft für Sozialversicherungen (IGS) als auch der Zuschlag für ein von der Schweizerischen Post im Dezember beauftragtes Großprojekt. Die ersten, wenngleich verhaltenen Anzeichen einer Konjunkturbelebung können wir Anfang 2004 auch für

Dear shareholders, clients and business associates,

Against a backdrop of overall economic stagnation and an IT market which continues to be characterised by grave cut-backs, BOV AG has pursued its course in the 2003 fiscal year to place the company in a strategically good position for the arrival of an upswing in the economy. Cost reduction measures, unavoidable reductions in personnel, and provisions for risks in addition to structural changes in the Group to give more edge to the BOV profile were the order of the day.

The efforts introduced made good progress in 2003 so that we can count on successful conclusion of these measures in the first half of 2004. Even although the results of consolidation can only be expected to make their appearance in 2004, the improvement in operating results by more than € 3 million in 2003 can be regarded as a positive upward trend, particularly in view of the persistently meagre inclination of major IT clients to invest and the expenditure incurred by the restructuring measures with its effect on earnings, and can consequently be assessed as a partial success for the measures taken by the company's management. On the other hand, we have not yet been able to achieve our stated objective, irrespective of the quality of the current market situation, to make our business profitable in 2003 under these circumstances.

The successes attained in the course of 2003 in the manner described above are, however, a clear indication of the medium-term perspectives of BOV as a company. This is amply demonstrated by the orders in hand situation in major client business in Switzerland with the project extension ordered by the client Informatikgesellschaft für Sozialversicherungen (IGS) in April 2003 and also by the contract for a major project awarded in December by the Swiss Post Office (Schweizerische Post). At the beginning of 2004, we have also seen the first,

den deutschen Markt beobachten, so dass wir der Geschäftsentwicklung aufgrund der guten vertrieblichen Ausrichtung und nachfragegerechten hochwertigen Produkte und Lösungen zuversichtlich entgegenblicken.

Unser Dank gilt all unseren Kunden, die auch in der wirtschaftlich angespannten Lage auf die BOV AG als Lösungs-Partner vertrauen, und insbesondere unseren Kollegen und Mitarbeitern, die sich mit einer unglaublichen Leistungsbereitschaft und trotz der schwierigen Zeit für den Erfolg des Unternehmens einsetzen.

Der Vorstand

albeit weak, indications of an economic upswing also for the German market so that we can regard this with optimism in view of the good orientation in sales and high-quality products and solutions with demand orientation.

We owe a debt of gratitude to all of our clients who have retained their confidence in BOV AG as a partner offering the right solutions even in an economically tense situation, and in particular to our colleagues and staff who have shown incredible dedication and commitment towards the success of the company despite the difficulties prevailing at the present time.

Managing Board



Dirk Sebald
Vorstandsvorsitzender



Prof. Peter Bienert

Einblick Insight

Marktumgebung.

Das Jahr 2003 war im deutschsprachigen IT-Markt auf Kunden-seite von den Bemühungen der Unternehmen gekennzeichnet, ein trotz eingeschränkter Budgets möglichst umfangreiches Volumen an IT-Projekten realisieren zu können. Die vom Kunden unter dem Druck anhaltender Mittelknappheit mit dem Ziel der Kostensenkung erfolgreich erprobten Alternativen, werden die europäische IT-Branche auf Anbieterseite auch nach Ende der Investitionskrise prägen.

Diese Alternativen lassen sich in zwei grundlegende Trends kategorisieren:

- Das Verständnis von Grundsatzleistungen des Rechenzentrums als „Utility“ und die in der Folge ausgelöste Entscheidung zwischen dessen In- und Outsourcing.
- Die Berücksichtigung von „Global Sourcing“ für die Lösung arbeitsintensiver Probleme im Bereich der Softwareentwicklung.

Diese Effekte haben starke Auswirkungen auf den Kernmarkt der BOV AG. Infrastrukturleistungen werden im Zuge der Konzentration der Rechenzentren von einer rückläufigen Zahl von Kunden mit im Durchschnitt zunehmender Unternehmensgröße nachgefragt und anbieterseitig zunehmend als Teile eines eng mit der Lieferung der Hard- und Software verknüpften Gesamtpaketes verstanden. Die dabei im Rahmen der Mischkalkulation möglichen Niedrigpreise für Dienstleistungen sind für BOV als Serviceanbieter ohne Hardwaregeschäft nicht erreichbar. Die verstärkte Nutzung von Offshore-Angeboten verkleinert zugleich den zugänglichen Markt für Fullfillmentleistungen im Bereich der Softwareentwicklung.

Diese Trends zwingen die BOV zu einer vollkommenen Neuorientierung des Geschäftsmodells. Dieser vom Markt getriebene Prozess hat im Laufe der letzten beiden Jahre sukzessive alle Bereiche des Unternehmens erfasst. Die nötige Neuorientierung von Geschäftsbereichen an einer Stelle konnte deshalb nicht mit den vom Unternehmen in anderen Marktsegmenten erzielten Ergebnissen finanziert werden.

Market environment.

The year 2003 in the German-speaking IT market was characterised on the client side by the efforts of companies to try to find the maximum possible volume of IT projects despite having a tighter budget. The alternatives successfully tried by the clients under the pressure of the persistent shortage of funds with the objective of reducing costs will continue to typify the European IT branch of industry on the supply side even after the investment crisis has ended.

These alternatives can be categorised into two basic trends:

- Understanding fundamental services from the computer centre as a “utility” and the consequent decision triggered off between in-sourcing and out-sourcing.
- Giving due consideration to “global sourcing” for solving problems in the software development sector requiring intensive effort.

These trends strongly affect the core market of BOV AG. In the train of computer centre concentration, infrastructure services will be demanded by a declining number of clients with an increasing corporate size on average and, on the supplier side, will be understood more and more as parts of a complete package closely linked with the supply of hardware and software. BOV as a service supplier cannot take advantage of the low prices for services made possible by the resultant possibility of mixed calculations unless it has the hardware business as well. At the same time, more intensive recourse to offshore offers is reducing the accessible market for fulfilment services in the software development sector.

These trends are forcing BOV towards a completely new business model orientation. This market-driven process has successively invaded all areas within the company in the course of the last two years. Consequently, the required reorientation of the business units at one point cannot be financed through the earnings obtained by the company in other market segments.

Profil der BOV AG.

Im Kern des Leistungsspektrums von BOV steht nach wie vor die individuelle Systemlösung für Kunden, deren Aufgabenstellungen mit Produkten von der Stange nicht bedient werden können. Als Basis solcher Systeme bietet BOV dem Kunden das volle Spektrum zwischen Integration und Anpassung bereits vorhandener Komponenten oder Standardprodukte auf der einen und der von Grund auf individuellen Gesamtentwicklung auf der anderen Seite.

Softwaresysteme der BOV AG werden rund um ein Rahmenwerk eigener Technologien und Komponenten realisiert. Diese Philosophie sorgt für einen effizienten Projektablauf und ein hohes Maß an Stabilität durch die Wiederverwendung umfangreich getesteter Softwaremodule. Das Softwareframework „ActiveFrame®“ der BOV AG bietet eine Vielzahl standardisierter Komponenten. Es wird ergänzt durch eine eigene Integrationstechnologie auf Basis von Web Services für die Syndikation von Informationen und die Kommunikation mit Fremdsystemen.

Die BOV AG bietet alle Phasen im Lebenszyklus eines Systemprojekts aus einer Hand an. Die Aufgaben des Software Engineering, die ausgehend von einer Geschäftsprozessanalyse zu einem Lösungsmodell und schließlich zur vollständigen realisierten Software führen, laufen parallel zur Planung von Architektur und Betriebskonzept für ein vorhandenes oder neues Rechenzentrum und der frühzeitig im Gesamtablauf integrierten Planung und abschließenden Durchführung der Schulungen von Programmierern, Systemadministratoren und Endanwendern. Ob als Generalunternehmer für das gesamte Systemprojekt, als Partner in einzelnen Teilphasen oder als Kompetenzträger für spezielle Problembereiche: Die BOV AG steht für professionelle Umsetzung und profundes Projektmanagement.

Profile of BOV AG.

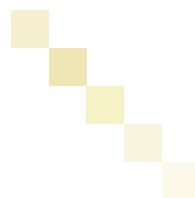
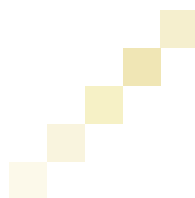
At the core of the range of services offered by BOV the central focus is still on the individual system solution for clients whose requirements cannot be met by off-the-peg products. BOV offers its clients as the basis the full spectrum from integration and matching of already existing components or standard products on the one hand through to the individual overall solution from start to finish on the other hand.

Software systems from BOV AG are implemented around a framework made up of its own technologies and components. This philosophy ensures efficient handling of projects and a high degree of stability through the renewed application of comprehensively tried and tested software modules. The software framework "ActiveFrame®" from BOV AG offers a wide range of standardised components. This is supplemented by its own integration technology based on Web Services for the syndication of information and for communication with third party systems.

BOV AG covers all the phases in the lifecycle of a system project from one source. The tasks of Software Engineering, running the gamut from a business process analysis to a subsequent solution model and finally the fully implemented software, run hand in hand with the planning of the architecture and operational concept for an existing or brand-new computer centre and the planning that is integrated into the overall course of the project at an early stage, and the concluding provision of training for programmers, system administrators and end users. Whether acting as the general contractor for the entire system project, as a partner in the separate sub-phases or a specialist handling specific problem areas: BOV AG represents highly professional implementation and skilled, thorough project management.

Lagebericht

Status Report



Geschäftsverlauf.

Das Geschäftsjahr 2003 der BOV-Gruppe wurde maßgeblich durch folgende Faktoren geprägt:

- Rückgang der Gesamtleistung gegenüber dem Vorjahr,
- eine weitere, überproportionale Verbesserung der Kostenbasis und damit verbunden eine deutliche Reduzierung der Verluste, insbesondere auf Basis des EBITDA,
- die strategische und technologische Neuausrichtung einiger Geschäftsbereiche,
- die Entwicklung im Großprojekt VISTA in der Schweiz.

Trotz der erreichten Verbesserungen einer Vielzahl betriebswirtschaftlicher Kennzahlen muss das Ergebnis insbesondere vor dem Hintergrund der internen Planungen für das Jahr 2003 als Enttäuschung gewertet werden. Sämtliche operative Geschäftseinheiten liegen sowohl bei der Gesamtleistung als auch beim Deckungsbeitrag in unterschiedlichem Ausmaß unterhalb der Erwartungen. Der weitaus überwiegende Teil der realisierten Planungsabweichungen resultiert dabei aus der Unterschreitung von geplanten Umsätzen.

Die Verschiebungen bei den Nachfrageschwerpunkten der Kunden der BOV-Gruppe sowie die erstarkte Konkurrenz durch große, internationale IT-Services-Anbieter in bislang von mittelständischen Anbietern dominierten Dienstleistungsbereichen, erhöhten den Druck, einige Geschäftsbereiche einer strategischen und technologischen Neuausrichtung zu unterziehen. Hierbei mussten Umsatzverluste und Kosten der Reorganisation hingenommen werden. Gleichzeitig verbesserte die BOV-Gruppe hierdurch ihre zukünftigen Geschäftsaussichten und Kostenstrukturen.

Course of business.

The fiscal year 2003 of the BOV Group has been decisively affected by the following factors:

- Decline in total output compared with the previous year
- Additional, above-average improvement in the cost basis with the entailed distinct reduction in losses, particularly on the EBITDA basis
- Strategic and technological reorientation of some business units
- Developments in the major VISTA project in Switzerland

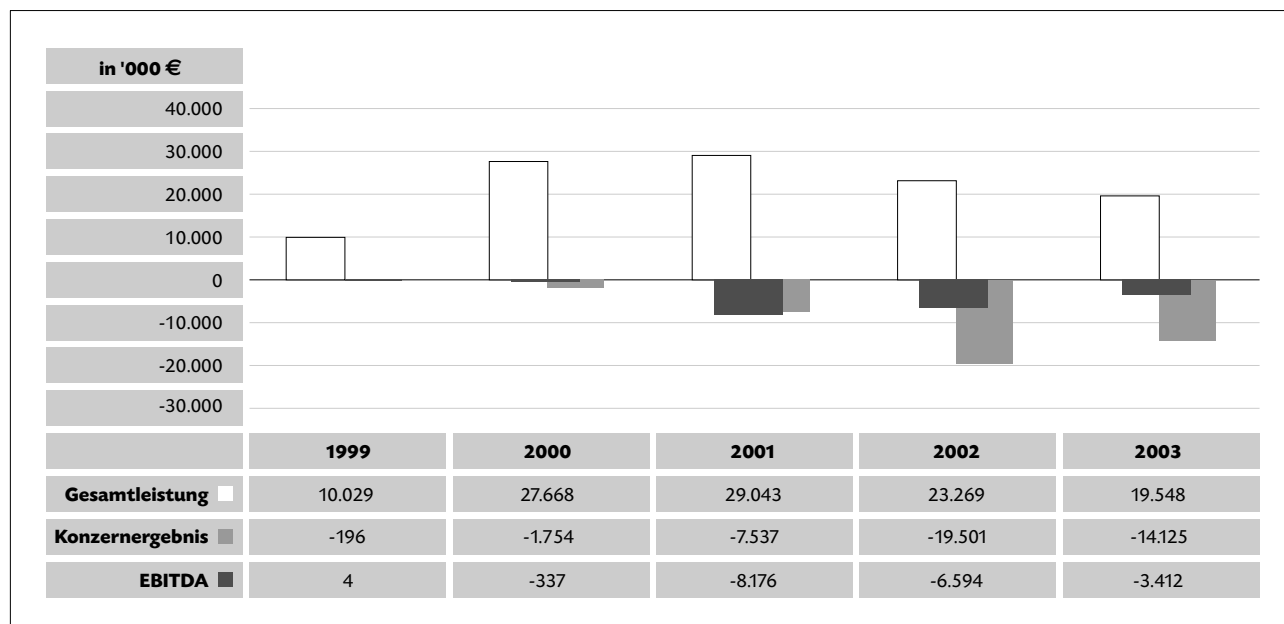
Despite the improvements in a number of key economic business figures attained, the earnings have to be judged as disappointing especially against the backdrop of the internal plans made for 2003. All operational business units have failed to meet expectations to differing degrees both in respect of their total output and of their contribution margin. By far the most dominant factor in the deviations from plan are the result of failing to meet the planned sales revenues targets.

The shift in the main focus of the demands made by clients of the BOV Group and increased competition from large, international IT service suppliers in service sectors which were formerly dominated by medium-sized suppliers, added to the pressure to subject some business units to a strategic and technological reorientation. In the process, losses in sales revenues and the reorganization costs had to be taken into account. At the same time, this enabled the BOV Group to improve its cost structures and its future business prospects.

Es konnte eine Vielzahl von Neukunden gewonnen werden. Der Anteil des Umsatzes mit Neukunden stieg im Jahr 2003 gegenüber den Vorjahren deutlich an. Die Inhalte der Aufträge mit Neukunden waren geprägt durch neue Technologien und für die BOV-Gruppe neue Dienstleistungsangebote. Dies zeigt die Notwendigkeit, aber auch die ersten Erfolge der strategischen und technologischen Neuausrichtung der betroffenen Geschäftsbereiche.

A number of new clients were successfully acquired. The percentage of sales revenues attained with new clients rose distinctly in the year 2003 in comparison with the preceding years. New technologies and offers of services, new to the BOV Group, dominated the contents covered in the contracts with new clients. This demonstrates the necessity and, at the same time, the initial successes of the strategic and technological reorientation of the business units involved.

Entwicklung der BOV-Gruppe von 1999 - 2003 - Development of BOV Group 1999 - 2003



Umsatzentwicklung.

Die Gesamtleistung im Jahr 2003 betrug Mio. 19,5 €, die sich maßgeblich aus Umsatzerlösen in Höhe von Mio. 14,5 € und der Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen aus dem VISTA-Projekt in Höhe von Mio. 3,4 € zusammensetzt. Damit liegt die Gesamtleistung Mio. 3,7 € unter dem Vorjahreswert, was einer Veränderung von -16 % entspricht. Der ausgewiesene Umsatz reduzierte sich um -32 %, was durch den starken Anstieg des Bestands an unfertigen Leistungen in der Schweiz innerhalb der Gesamtleistung zurückzuführen ist.

Unterjährig zeigt sich eine konstante Geschäftsentwicklung innerhalb der ersten beiden Quartale. Das zweite Halbjahr entwickelte sich rückläufig, wobei im vierten Quartal eine Steigerung gegenüber dem dritten Quartal zu verzeichnen war. Diese Entwicklung setzt sich aus einer Vielzahl von Faktoren zusammen:

- Der Geschäftsbereich Training konnte die entfallenen Umsätze im Bereich von öffentlich geförderten Bildungsmaßnahmen nicht kompensieren. Hier sind mehrere Maßnahmen im Laufe des ersten Halbjahres ausgelaufen. Erst nach Beendigung der politischen und öffentlichen Diskussionen über Bildungsgutscheine usw. wurden zum Ende des Jahres mit steigender Tendenz neue Maßnahmen gewonnen.
- Der Geschäftsbereich Enterprise Information Integration (EII) musste nach Auslaufen einiger Projekte im ersten Quartal der beschriebenen strategischen Neuausrichtung unterzogen werden, die mit nachfolgenden Umsatzverlusten und -verzichten verbunden war. Die Neuausrichtung wird voraussichtlich zum Ende des ersten Quartals 2004 abgeschlossen sein.

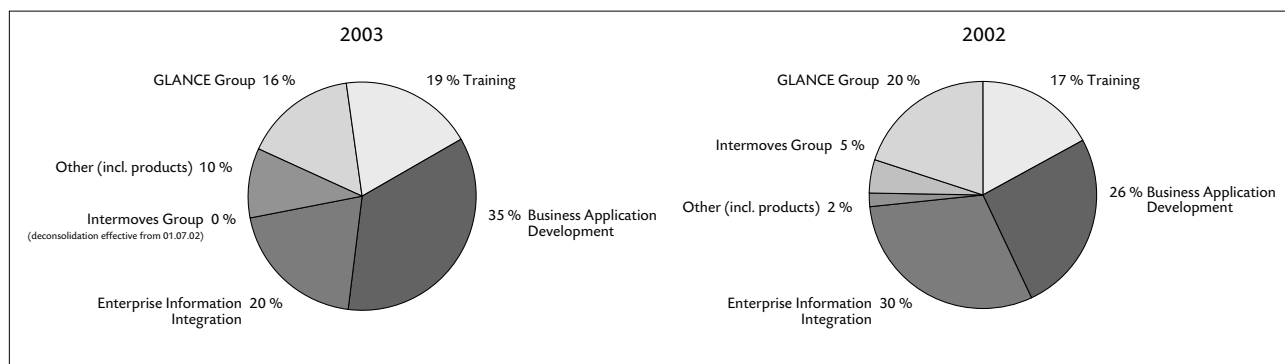
Sales Progress.

Total output in 2003 amounted to € 19.5 million, made up predominantly by sales revenues of € 14.5 million and the increase in work in progress from the VISTA project amounting to € 3.4 million. This means that the total output is € 3.7 million below last year's figure, corresponding to a decrease of 16 %. The sales revenues shown fell by 32 %, attributable to the sharp rise in work in progress in Switzerland within total output.

Within the course of the year, the course of business in the first two quarters developed continuously. The second half of the year suffered a decline although the last quarter showed an increase over the third quarter. This development is due to a number of factors:

- The Training Business Unit was unable to compensate for the loss of revenues in the sector involving education and training measures sponsored by the government. Here, several measures ended in the first half of the year. It was not until after the public and political discussions concerning financial support for education and training schemes, etc. that it was possible to introduce new measures towards the end of the year with an upward tendency.
- The Enterprise Information Integration (EII) Business Unit had to be subjected to strategic reorientation on the conclusion of some projects in the first quarter. This involved a drop in revenues and having to forfeit some revenues. It is expected that this reorientation will have ended by the end of the first quarter of 2004.

Umsatzanteile der Business Units in % - Percentage of sales by business units in %



Umsatzanteile der Business Units in %

Werte in T€	2003	2002	+/- %
Training	2.717	3.498	-22,3
Business Application Development	5.096	5.614	-9,2
Enterprise Information Integration	2.815	6.344	-55,6
Intermoves-Gruppe	0	1.085	-100,0
GLANCE-Gruppe	2.352	4.247	-44,6
Andere (inkl. Produkte)	1.389	406	242,0
Gesamt	14.369	21.194	-32,2

Percentage of sales by business units in %

Figures in T€	2003	2002	+/- %
Qualification	2.717	3.498	-22,3
Business Application Development	5.096	5.614	-9,2
Enterprise Information Integration	2.815	6.344	-55,6
Intermoves Group	0	1.085	-100,0
GLANCE Group	2.352	4.247	-44,6
Other (incl. products)	1.389	406	242,0
Total	14.369	21.194	-32,2

- Der Geschäftsbereich Business Application Development (BAD) konnte vertrieblich zu wenig Erfolge erzielen und musste durch auslaufende Projekte und Beauftragungen bei bestehenden Kunden einen Umsatzverlust hinnehmen. Dieser Entwicklung wird seit einigen Monaten mit verstärkten und neuen Vertriebsaktivitäten entgegengewirkt, die bereits zu einer Stabilisierung der Umsätze geführt hat.
- Das schweizerische Tochterunternehmen GLANCE AG, welches unterjährig die produktiven Kapazitäten durch Einstellungen um 20 % erhöht hat und unter Volllast am Großprojekt VISTA arbeitet, hat Mitte und Ende des Jahres 2003 jeweils Neubewertungen des Projektfortschritts vorgenommen. Hierbei wurden z. T. erhebliche Mehraufwendungen prognostiziert, so dass Abwertungen im Bestand der unfertigen Leistungen vorgenommen wurden. Dies führte insbesondere im vierten Quartal zu einer reduziert ausgewiesenen Gesamtleistung, obwohl im vierten Quartal die Anzahl der geleisteten Stunden einen neuen Höchststand erreicht hat.

Der BOV-Gruppe ist es demnach nicht gelungen, die erwarteten Umsätze am Markt zu realisieren. Die interne Fokussierung auf zukunftsweisende Technologien sowie die Verbreiterung der Verantwortlichkeiten für Vertriebsaktivitäten sind die Mittel zur Verbesserung der Umsatzentwicklung in der Zukunft.

- Sales-wise, the Business Application Development (BAD) Business Unit was unable to achieve much success and had to live with a drop in sales revenues as projects and orders were completed for existing clients. For several months, counter-efforts have been introduced with new and intensified sales activities and this has already led to stabilisation of revenues.
- The Swiss subsidiary GLANCE AG, which increased its production capacities by 20 % by new recruitment of personnel in the course of the year and is processing the major VISTA project at full capacity, undertook new reassessment of project progress in mid-2003 and at the end of the year. In the process, considerable additional expenses in part were forecast which led to downward valuation in work in progress. In the fourth quarter in particular, this led to a reduction in the total output shown although the number of hours worked in the fourth quarter were at a new high.

Accordingly, the BOV Group has not been able to achieve the expected sales revenues on the market. Internal focussing on future-oriented technologies and the extension of responsibilities for sales activities are the means of improving revenue developments in the future.

Ertragslage.

Bei einer nur verhaltenen Umsatzentwicklung auf niedrigerem Niveau im Vergleich zum Vorjahr, war die Ertragslage der BOV-Gruppe wesentlich durch die strukturellen Überkapazitäten im Personal- und Infrastrukturbereich und durch Zusatzaufwendungen für die erforderlichen Maßnahmen der Neuausrichtung geprägt. Das operative Ergebnis bezogen auf die Kenngröße EBITDA weist einen Verlust in Höhe von Mio. € -3,41 aus. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies eine Halbierung des Verlusts um Mio. € 3,18 oder 48 %. Das anvisierte ausgeglichene Ergebnis auf Basis EBITDA wurde somit verfehlt. Auf eine voraussichtliche Planverfehlung wurde bereits im Halbjahresbericht hingewiesen.

Mit einem EBITDA-Ergebnis von T€ -303 wurde das Gruppenergebnis im ersten Quartal wesentlich durch das Ergebnis der BOV AG belastet. Die GLANCE AG hat im ersten Quartal ein positives Ergebnis auf EBITDA-Basis erreicht. Insgesamt lag das Ergebnis leicht über den Planungen und deutlich über dem Ergebnis des Vorjahresquartals.

Im zweiten Quartal, welches mit einem EBITDA-Ergebnis von T€ -270 abschloss, konnten entgegen den Erwartungen keine nennenswerten Ergebnisverbesserungen erzielt werden. Der Hauptgrund hierfür sind stagnierende Umsätze. Das dritte Quartal, welches bedingt durch die niedrigeren Auslastungen in den Sommerferien saisonaltypisch schwächer ausfällt, zeigt bei niedrigeren Umsätzen einen höheren Verlust in Höhe von T€ -654 im EBITDA.

Das vierte Quartal, in dem die Gesamtleistung insbesondere durch größere Technologiehandelsgeschäfte gesteigert werden konnte, schloss mit einem EBITDA-Verlust in Höhe von T€ -2.185 ab. Die GLANCE AG korrigierte im vierten Quartal

Earnings situation.

With only a subdued development in revenues at a lower level than in the preceding year, the earnings situation of the BOV Group reflected predominantly the structural over-capacities in the personnel and infrastructure sectors with additional expenditure for the requisite reorientation measures. In relation to the EBITDA base figure, the operational earnings show a loss to the sum of € 3.41 million. In comparison with the preceding year, this indicates the halving of the loss by € 3.18 million or 48 %. This means that the balanced earnings results based on EBITDA as aimed for had not materialised. In the six-month report attention was drawn to the possible failure to achieve the set target.

With negative EBITDA earnings of - € 303 thousand, Group earnings suffered decisively in the first quarter primarily through the results of BOV AG. In the first quarter, GLANCE AG achieved a positive result on EBITDA basis. In all, earnings were slightly above the target figures and were considerably better than the figures in the same quarter last year.

In the second quarter, which closed with negative EBITDA earnings of - € 270 thousand, no notable improvement in earnings was attained contrary to expectations. The main reason for this is stagnating sales revenues. The third quarter, which traditionally fares less well due to seasonal influences and lower capacity utilisation during the summer vacation period, showed an increased loss in the EBITDA figures to the sum of - € 654 with lower sales revenues.

The fourth quarter, in which it was possible to boost the total output in particular through major technological business deals, closed with an EBITDA loss to the sum of - € 2,185 thousand. In the fourth quarter, GLANCE AG undertook distinct downward

den Bestand an unfertigen Leistungen deutlich nach unten, nachdem aufgrund erneuter Einschätzungen der Projektleiter zukünftige Mehraufwendungen prognostiziert wurden.

Der weitaus überwiegende Teil des ausgewiesenen negativen Konzernergebnisses ist allerdings nicht bedingt durch das operative Geschäft, sondern durch Wertberichtigungen und Risikovorsorge im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen. So wurden aufgrund der anhaltenden Verlustsituation Abschreibungen auf Firmenwerte und Beteiligungsbuchwerte vorgenommen. Den Grundsätzen vorsichtiger Bilanzierung folgend, wurden im Forderungsbestand kritische Forderungen in Höhe von T€ 1.129 ausgebucht, davon T€ 430 ergebniswirksam in 2003, die zusammen mit der Risikovorsorge für die weiteren erforderlichen Restrukturierungsmaßnahmen (T€ 1.082) das Ergebnis vor Steuern mit T€ 7.063 als außerordentliche Aufwendungen belasten. Darüber hinaus wurden latente Steuern auf steuerliche Verlustvorträge in Höhe von T€ 4.000 ausgebucht, so dass sich ein Konzernjahresfehlbetrag in Höhe T€ -14.126 ergibt.

revaluation to work in progress after additional future expenditure was forecast on the basis of renewed assessments by the project leaders.

However, by far the greatest proportion of the negative consolidated earnings shown is not the product of operating business but by value adjustments and provisions for risks within the scope of year-end closing entries. In this way, amortisation of goodwill and the book values of investments was undertaken on the basis of the persistent loss situation. Following the principles of prudent accounting practice, critical receivables to the sum of € 1,129 thousand were written off, of which € 430 thousand affected income in 2003, which, together with the provisions for risks for additional restructuring measures required (€ 1,082 thousand) had an adverse effect on the earnings before tax of € 7,063 thousand as extraordinary expenditure. In addition, deferred tax assets in respect of unused tax losses amounting to € 4,000 thousand were written off, resulting in a consolidated loss to the sum of € 14,126 thousand.

Vermögens- und Finanzlage.

Im Ergebnis weist die Bilanz ein wirtschaftliches Eigenkapital in Höhe von T€ 2.580 aus. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 19 %. Dennoch sinkt sowohl im Konzernabschluss der BOV-Gruppe als auch im Einzelabschluss der BOV AG das Eigenkapital damit auf unter 50 % des Grundkapitals.

Der Konzern verfügt zum Stichtag über liquide Mittel in Höhe von Mio. 5,6 €. Dem gegenüber stehen Bankverbindlichkeiten in Höhe von Mio. 3,0 €, so dass sich eine Nettocashposition in Höhe von Mio. 2,6 € ergibt. Bei der Betrachtung der verfügbaren Liquidität inklusive eingeräumter, aber nicht ausgenutzter Kontokorrentlinien und unter Berücksichtigung der Sicherheitenstellung ergibt sich ein Wert in Höhe von Mio. 2,1 €.

Assets and financial position.

In its results, the balance sheet shows a liquidatable equity in commercial terms amounting to € 2,580 thousand. This corresponds to a capital to assets ratio of 19 %. Nevertheless shareholders' equity thereby sinks to less than 50 % of the share capital both in the consolidated financial statements of the BOV Group and in the BOV AG company statements.

As at the year-end closing date the Group shows cash and cash equivalents to the sum of € 5.6 million. Against this are liabilities to banks to the sum of € 3.0 million, resulting in a net cash position amounting to € 2.6 million. Taking into account the available cash and cash equivalents, including current account credit lines granted but not yet called upon, and bearing in mind the provision of collateral, the result is a value of € 2.1 million.

Investitionen.

Die BOV-Gruppe hat ihre 51%ige Beteiligung an der schweizerischen PDF-Tools AG im Rahmen eines Management Buy-outs veräußert, da die von der PDF-Tools AG vertriebenen Produkte nicht zu den Kerngeschäftsbereichen der BOV-Gruppe gehören. Dabei wurden die Aktien zum Nominalwert veräußert. Über den Verkauf von zugehörigen Lizenzrechten und Quellcodes wurde ein Veräußerungsgewinn in Höhe von T€ 209 erzielt. Der Kaufpreis wurde in Bar vereinnahmt.

Investments.

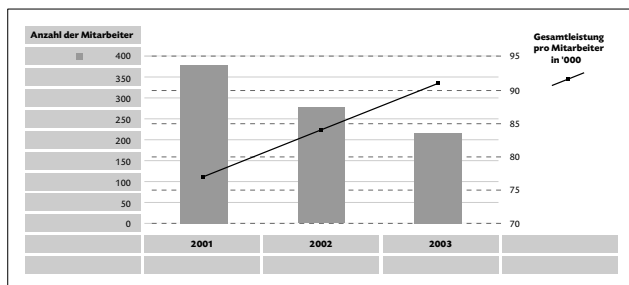
The BOV Group has sold off its 51% holding in the Swiss company PDF-Tools AG within the scope of a management buy-out because the products marketed by PDF-Tools AG do not form part of the core business of the BOV Group. The shares were sold at nominal value. A capital gain amounting to € 209 thousand was obtained from the sale of the relevant licence rights and source codes. The price was received in cash.

Personalentwicklung.

Vor dem Hintergrund des ausgebliebenen Umsatzwachstums wurde die Mitarbeiterzahl im Jahresschnitt von 277 im Vorjahr auf 215 reduziert. Dies ist ein Rückgang um 22 %, was mit einer Personalkostenreduzierung um 23 % einhergeht. Die Gesamtleistung pro Mitarbeiter konnte um 7 % verbessert werden, was neben den Einsparungen bei den Sachkosten maßgeblich zur Ergebnisverbesserung beigetragen hat.

Die Entwicklung der Mitarbeiterzahlen ist innerhalb der Gruppe differenziert zu betrachten. So wurden bei der GLANCE AG bedingt durch das Großprojekt weitere Produktivmitarbeiter eingestellt. Nachdem in der Schweiz ein weiteres Projekt akquiriert wurde, werden hier weitere Mitarbeiter eingestellt, während in Deutschland zusätzliche Stellen gestrichen werden.

Anzahl der Mitarbeiter / Gesamtleistung



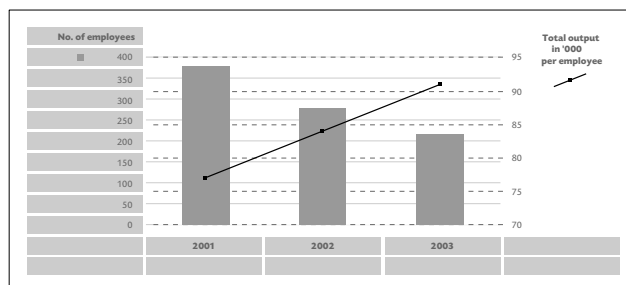
	2003	2002	+/- %
Anzahl der Mitarbeiter im Jahresschnitt (ohne Praktikanten)	215	277	-22
Personalaufwand je Mitarbeiter	59	60	-2
Leistung je Mitarbeiter	91	84	+8

Personnel development.

Against a backdrop of the absence of growth in sales, the number of employees was reduced from an average of 277 for the previous year to 215 in the year under review. This represents a decline of 22 % and represents a reduction in personnel costs of 23 %. The total output per employee was increased by 7 %, which, in addition to savings in costs of materials, made a decisive contribution towards the improvement in earnings.

Differentiation has to be made within the Group in respect of the development in the number of employees. Because of the major project, additional production personnel were hired at GLANCE AG. Following on from the acquisition of yet another project in Switzerland, more personnel will be taken on whereas in Germany additional jobs have been eliminated.

No. of employees / Total output



	2003	2002	+/- %
Annual average number of employees (excluding trainees)	215	277	-22
Personnel expenses per employee	59	60	-2
Output per employee	91	84	+8

Corporate Governance Kodex.

Die BOV AG richtet sich weitestgehend nach den Empfehlungen der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex. Abweichungen der BOV AG vom Corporate Governance Kodex erfolgen ausschließlich dort, wo eine strikte Einhaltung der Empfehlungen nach unternehmensspezifischen Kriterien keinen Vorteil bedeuten würde. Dies sind:

- Die im Corporate Governance Kodex empfohlene Strukturierung in Sprecher und Mitglieder des Vorstands ist mit der Verschlankeung des Vorstands der BOV AG im Geschäftsjahr 2002 auf zwei Mitglieder aufgehoben worden. Nach der Bestellung von Herrn Dirk Sebald zum 15.1.2004 als Vorsitzender des Vorstands besteht diese Abweichung nicht mehr weiter fort.
- Auf die Bildung von Ausschüssen im Aufsichtsrat ist bei drei Mitgliedern des Aufsichtsrats der BOV AG verzichtet worden.
- Der Vertrag zur D&O Versicherung wurde von der BOV AG im Jahr des Börsengangs abgeschlossen. Der Vertrag mit der Versicherung sieht keinen Selbstbehalt vor.
- Von der Veröffentlichung der Bezüge einzelner Vorstandsmitglieder wird abgesehen. Die Gesamtbezüge sind im Anhang des Konzernberichts ausgewiesen.

Corporate Governance Code.

BOV AG takes its orientation as far as possible from the recommendations of the government German Corporate Governance Code commission. Deviations from the Corporate Governance Code by BOV AG occur only where strict observance of the recommendations would not bring any advantage from the viewpoint of specific corporate criteria. These are:

- The structure of the Managing Board recommended in the Corporate Governance Code of primus inter pares and the other board members is nullified due to the fact that BOV AG slimmed down its Managing Board to two members in 2002. After the appointment of Mr Dirk Sebald as CEO of the Managing Board with effect from 15.1.2004 this deviation has ceased to exist.
- The formation of committees in the Supervisory Board of BOV AG with its three members was waived.
- BOV AG took out D&O liability insurance cover in the year in which it went public. This insurance policy does not include deductibles.
- Publication of the remuneration of the individual members of the Managing Board is waived. Total remunerations are shown in the appendix to the consolidated report.

Ausblick und Risiken der künftigen Entwicklung.

Geschäftsausblick

Die Planungen für das Jahr 2004 sehen bei leicht niedrigeren Umsätzen eine erneute, deutliche Verbesserung des Ergebnisses vor. Da die Maßnahmen zur Neuausrichtung mit zeitlichem Versatz in 2004 greifen werden, ist für das erste Halbjahr noch mit Verlusten, diese aber deutlich reduziert, zu rechnen. Das Management geht von einem möglichen Verlust für das Gesamtjahr in der Größenordnung von bis zu Mio. 1 € aus. Hierbei wird eine unterjährige, kontinuierliche Verbesserung der Monatsergebnisse unterstellt. Der Break-Even auf Monatsbasis wird nach der Planung im Laufe des dritten Quartals 2004 erreicht werden. Nachfolgend weisen die Planungen eine nachhaltige Profitabilität aus.

Mit Beginn des Jahres 2004 wurde der Geschäftsbereich Training in eine rechtlich eigenständige Gesellschaft, die BOV Training AG, ausgegründet. Mit diesem Schritt gewinnt der Geschäftsbereich, der ca. 19 % des Gesamtumsatzes erwirtschaftet, die Möglichkeit, sein Profil am Markt als erfolgreicher Anbieter von Schulungs- und Weiterbildungsdienstleistungen zu schärfen. Gleichzeitig wurden so strategische Spielräume für die weitere Entwicklung des Bereichs, z. B. durch die Aufnahme neuer Partner, erweitert. Durch den Wechsel von Stefan Wiesenberg, Gründer der BOV AG, in den Vorstandsvorsitz der BOV Training AG mit den Aufgabenschwerpunkten Vertrieb und Marketing werden weitere positive Impulse für ein Wachstum des Bereichs in 2004 erfolgen.

In der Schweiz werden für das Jahr 2004 bei der GLANCE AG Steigerungen in der Gesamtleistung erwartet. Das Auftragsvolumen im VISTA-Projekt wird mit hoher Wahrscheinlichkeit im Rahmen von Nachtragsverhandlungen erhöht. Zusätzlich konnte ein weiteres Großprojekt gewonnen werden.

Perspectives and risks in future developments.

Business perspectives

The planned targets for the year 2004 envisage a renewed and distinct increase in earnings with slightly lower sales revenues. Since the reorientation measures introduced will take time to come into force in 2004, it can be expected that losses, but distinctly reduced, will continue to be made in the first half-year. Management assume that the possible loss for the entire year could amount to up to € 1 million. This presupposes a continuous improvement in the monthly results throughout the year. According to planned targets, the break-even point on the monthly basis ought to have been reached in the course of the third quarter of 2004. Thereafter the planned figures show sustained profitability.

As of the beginning of the year 2004 the Training Business Unit was hived off to become a separate legal entity, BOV Training AG. By means of this step, this business unit, which generates approx. 19 % of total sales revenues, will gain the opportunity to hone its market profile as a successful provider of training courses and advanced training services. At the same time, this will also allow strategic room for manoeuvre for further development of the unit for example by joining forces with new partners. The transfer of the founder of BOV AG, Stefan Wiesenberg, to CEO of the Managing Board of BOV Training AG with responsibility for sales and marketing will give more impetus and positive impulses for growth in the unit in 2004.

In Switzerland, increases in total output are expected at GLANCE AG for the year 2004. The order volume in the VISTA project will most probably increase within the scope of follow-up negotiations. In addition, yet another major project has been won.

Risikobetrachtungen

Die verfügbaren Finanzmittel der BOV-Gruppe sind durch die Verluste der Vorjahre deutlich reduziert worden. Auf Basis der Planungen für das Jahr 2004 können sich ohne Freigabe von als Sicherheiten hinterlegten Barmitteln oder zusätzlichen externen Finanzmitteln Liquiditätsengpässe ergeben. Da mit operativ positiven Ergebnissen im Laufe des dritten Quartals 2004 und einem positiven Cashflow im Laufe des vierten Quartals 2004 gerechnet wird, wären diese zusätzlichen Liquiditätsbedarfe von temporärer Natur. Wir gehen davon aus, dass es durch ein konsequentes Management des Working Capital und die sich abzeichnende Verbesserung der Geschäftsentwicklung und Verhandlungen zur Freigabe der gebundenen Liquidität möglich sein wird, die vorübergehenden Liquiditätsbedarfe zu überbrücken.

Im VISTA-Projekt in der Schweiz haben die laufenden Arbeiten zusammen mit den Fachanwendergruppen des Kunden in der Detailkonzeptphase z. T. signifikante Zusatzfunktionalitäten und -prozesse identifiziert, die sowohl bereits in der laufenden Phase der Konzeption als auch in den sich anschließenden Phasen der Realisierung und des Roll-Outs zu Mehraufwendungen gegenüber den budgetierten Aufwendungen führen werden. Die Mehraufwendungen der Detailkonzeptphase wurden nach Vorliegen der letzten Schätzungen Mitte Dezember bereits im Jahresabschluss 2003 berücksichtigt. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts ist nicht absehbar, inwieweit Risiken aus möglichen weiteren, nicht durch den Kunden vergüteten Mehraufwendungen entstehen könnten, da die Gespräche über mögliche Nachträge für dieses Projekt andauern. Gleichzeitig erwächst aus der Entwicklung die Chance,

Risk considerations

The financial resources available to the BOV Group have been seriously depleted because of the losses sustained in the past years. Based on the target figures planned for 2004 there could be a shortage of cash and cash equivalents unless liquid resources deposited as security are released or additional external finance can be found. In view of the fact that positive operating results are expected in the course of the third quarter of 2004 and that there will be a positive cash flow in the course of the fourth quarter of 2004, the need to find additional liquid resources would be of a temporary nature. We are proceeding on the assumption that, through resolute management of the working capital and thanks to the improvements in business trends which are beginning to appear together with negotiations for the release of tied liquid resources, it will be possible to bridge temporary requirements for liquid resources.

In the VISTA project in Switzerland, current efforts together with the client's specialist application user groups in the detailed concept phase, some significant additional functionalities and processes have been identified which will lead to additional expenditure as compared with the budgeted expenditure both at present in the current conception phase and also in the subsequent realisation and roll-out phases. The additional expenditure in the detailed concept phase were already taken into consideration in the annual financial statements for 2003 when the last estimates were made known in mid-December. At the time of drawing up this status report it cannot as yet be foreseen to what extent risks arising from possible occurrence of additional expenditure, which is not borne by the client, could be involved because the discussions on possible follow-up orders

das Auftragsvolumen und damit den Auftragsbestand und die Auslastung der kommenden 18 bis 24 Monate noch einmal deutlich zu erhöhen. Die Größe des Projekts in Verbindung mit den vereinbarten Zahlungsmodalitäten und für hochkomplexe Projekte typischen Veränderungen im Zeitverlauf führen bei der GLANCE AG zu stark schwankenden Cashbeständen. Aufgrund der hohen Qualität der Leistungserbringung durch die BOV-Gruppe, die mehrmals auch von externen Sachverständigen in Beauftragung durch den Kunden bestätigt wurden, konnten mit dem Kunden geänderte Zahlungsbedingungen vereinbart werden, die zum Ausgleich der projektbedingten Liquiditätsbedarfe beigetragen haben. Für die bereits im Januar und Februar 2004 gegenüber dem ursprünglichen Zahlungsplan vorgezogenen Zahlungen von Mio. 2,25 CHF hat die BOV AG im Gegenzug befristet bis zum 30. Juli 2004 einen 30%igen Anteil an der GLANCE AG an den Auftraggeber, die IGS Informatikgesellschaft für Sozialversicherungen GmbH in St. Gallen, Schweiz, verpfändet.

for this project are still in progress. At the same time, there is the possibility that this development will provide the opportunity to distinctly increase the volume of orders once more and thus improve the volume of orders in hand and capacity utilisation for the coming 18 to 24 months. The magnitude of the project combined with the modalities agreed for payment and for changes in time schedule which are typical for highly complex projects are placing GLANCE AG under severe fluctuations in their cash position. On account of the high quality of the service being provided by the BOV Group, which has been repeatedly confirmed also by external experts retained by the client, amended terms and conditions of payment were agreed with the client and these have contributed towards balancing out project-related requirements for liquid resources. For the planned target figure of CHF 2.25 million brought forward in January and February 2004 as opposed to the originally agreed time-table for payments, BOV AG has in return hypothecated a 30 % share in GLANCE AG to the ordering party, IGS Informatikgesellschaft für Sozialversicherungen GmbH in St. Gallen, Switzerland, limited in time to 30 July 2004.



Die Aktie

The Share

Die Aktie.

Die BOV Aktie startete in das Jahr 2003 mit einem Kurs von € 0,72 und schloss das Jahr mit einem Kurs von € 1,07 ab, was einer Steigerung von 49 % entspricht. Der Vergleichsindex TecDax respektive dessen Vorgänger Nemax ist im Vergleichszeitraum um 45 % gestiegen, so dass die Aktie von BOV den Index leicht schlagen konnte. Diese positive Entwicklung spiegelt die Erfolge der Verbesserung der Ergebnissituation wider.

Im September schoss der Kurs innerhalb weniger Handelstage bei stark ansteigenden Tagesumsätzen auf eine Spitze von € 2,67, was gleichzeitig der Jahreshöchstwert ist. Im September wurden alleine im XETRA-Handel 4,7 Mio. Stücke gehandelt, was ein Vielfaches des durchschnittlichen Handelsvolumens bedeutet. Am 22. September 2003 erreichte das Handelsvolumen einen Tagesumsatz von 664.216 Stücke.

Das Unternehmen hat in diesem Zeitraum keine neuen Daten oder Informationen veröffentlicht. In den Tagen des starken Kursanstiegs gingen keinerlei Anfragen im Unternehmen bzgl. möglicher Hintergründe ein. Der im Nachgang zu beobachtende Kursrückgang auf sein ursprüngliches Niveau ist demnach eine rein technische Reaktion auf die fundamental nicht abgesicherten Spekulationen, deren fehlende Grundlage deutlich wurde.

Im Januar 2004 wurde bei der Deutsche Börse AG der Wechsel der Notierung von Prime Standard zum General Standard beantragt. Mit Bescheid vom 23. Januar 2004 wurde der Antrag durch die Deutsche Börse AG entsprochen, so dass ab dem 23. April 2004 die Aktien der BOV AG im General Standard notiert sein werden. Sowohl der Antrag als auch das Datum des Wechsels sind veröffentlicht worden. Mit dem Wechsel in den General Standard entfallen u. a. die Verpflichtungen zur Veröffentlichung von Quartalsberichten und die Übersetzung der Berichte in die englische Sprache.

The share.

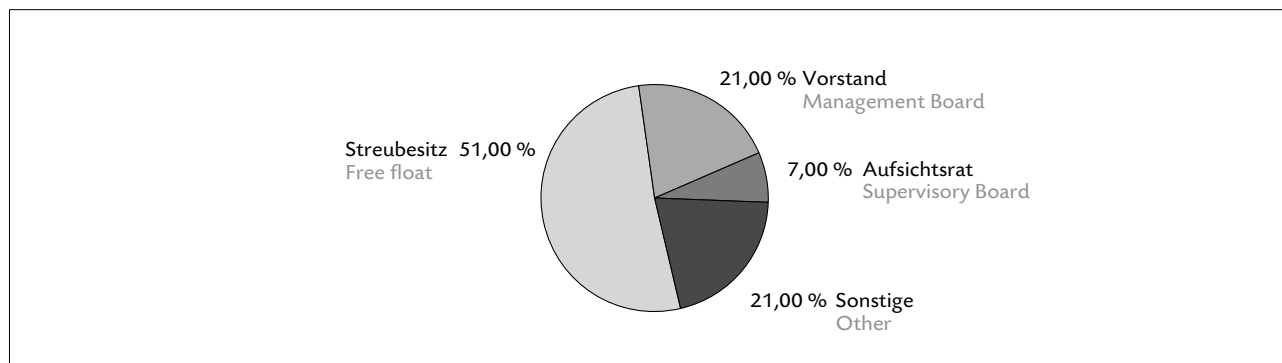
The BOV share went into the year 2003 at a quoted price of € 0.72 and ended the year with a quoted price of € 1.07, which represents an increase of 49 %. The comparable index TecDax or respectively its predecessor Nemax rose by 45 % in the same period so that the BOV share managed to slightly overtake the index. This positive development reflects the successes won in improving the earnings situation.

In September the price leapt to its peak of € 2.67 within a few trading days with a steep increase in daily dealings and this was the highest value for the year at the same time. In September 4.7 million shares were traded on the XETRA market alone, which is many times the average daily trading volume. On 22 September 2003 the trading volume reached a daily turnover of 664,216.

In the course of this period, the company did not publish any new data or information. In the days when the quoted price was rising steeply, no queries were received by the company in respect of possible background reasons. Consequently, the subsequent drop in price to its original level as observed afterwards was obviously a purely technical reaction to speculations devoid of secure foundations and the realisation that these foundations were clearly lacking.

In January 2004 an application was submitted to the Deutsche Börse AG to transfer trading from the Prime Standard segment to the General Standard segment of the stock exchange. The application has been approved by the Deutsche Börse AG as notified on 23 January 2004 so that the shares in BOV AG will be traded in the General Standard segment with effect from 23 April 2004. Both the application and the date of the transfer have been made public. This transfer to the General Standard means that there is no further requirement to publish quarterly reports and to have the reports translated into English.

Aktionärsstruktur der BOV AG - Shareholder structure of BOV AG



Aktionärsstruktur zum 31.12.2003

	Anzahl der Aktien
Vorstand	1.728.412
Stefan Wiesenberg	1.422.868
Peter Bienert	305.544
Aufsichtsrat	562.868
Kay Mühlenbruch	562.868
Manfred Wagner	0
Prof. Dr. Michael Nelles	0

Shareholder structure as at 31.12.2003

	No. of shares
Managing Board	1,728,412
Stefan Wiesenberg	1,422,868
Peter Bienert	305,544
Supervisory Board	562,868
Kay Mühlenbruch	562,868
Manfred Wagner	0
Prof. Dr. Michael Nelles	0

Kennzahlen zur BOV Aktie im Jahr 2003

ISIN	DE0005493704
WKN	549 370
Aktiengattung	Inhaber-Stammaktien
Aktienanzahl	8.120.576 Stück
Streubesitz	51 %
Notizaufnahme	21. Juni 2000
Marktsegment	Prime Standard
Emissionspreis	€ 19,00
Schlusskurs zum Jahresende	€ 1,07
Höchster Börsenkurs	€ 2,67
Niedrigster Börsenkurs	€ 0,57
Marktkapitalisierung zum Jahresende	€ 8,7 Mio.
Durchschnittliches Handelsvolumen	56.887 Stück täglich

The BOV share in figures for 2003

ISIN	DE0005493704
WKN (ISIN code number)	549 370
Type of share	Bearer common share
No. of shares	8,120,576 Pieces
Shares held by public	51 %
Initial listing	June 21 2000
Market segment	Prime Standard
Issue price	€ 19.00
Year-end closing price	€ 1.07
Highest price	€ 2.67
Lowest price	€ 0.57
Market capitalization at year-end	€ 8.7 Mio.
Average trading volume	56,887 shares per day

Bericht des Aufsichtsrats

Report from Supervisory Board

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2003 die Tätigkeit des Vorstands gemäß den Vorgaben des Gesetzes und der Satzung fortlaufend überwacht und die Geschäftstätigkeit beratend begleitet. Der Aufsichtsrat trat im Laufe des Geschäftsjahres 2003 in fünf ordentlichen Sitzungen zusammen. Unabhängig von den ordentlichen Aufsichtsratssitzungen fanden zahlreiche informelle Gespräche und Treffen zwischen dem Vorstand und dem Aufsichtsrat statt. Die Themen des Aufsichtsrats im abgelaufenen Geschäftsjahr waren u. a. geprägt von der neuen Organisationsstruktur im Vorstand und der konsequenten Umsetzung des Kostensenkungsprogramms.

Der Aufsichtsrat wurde vom Vorstand regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle wesentlichen Fragen der Geschäftsentwicklung, Strategie, Ertragslage, Risikomanagement und -controlling sowie Personalentwicklung und Grundsätze der Personalpolitik unterrichtet. Darüber hinaus wurden aktuelle Einzelthemen in regelmäßigen Gesprächen zwischen den Vorstandsmitgliedern und dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates diskutiert. Geschäfte, die einer Zustimmung bedurften, wurden im Vorfeld überprüft und intensiv mit dem Vorstand erörtert.

In der ersten Aufsichtsratsitzung am 08. Januar 2003 wurde der Verlauf und die Finanzdaten des vierten Quartals 2002 erörtert. Im Fokus der Diskussion standen aktuelle Großprojekte, Kostenreduzierungsmaßnahmen und Veränderungen im Organisationsmodell der Gesellschaft. Dem Aufsichtsrat wurden in Anlehnung an die Anforderungen des Corporate Governance Codex Geschäftsordnungen für Vorstand und Aufsichtsrat zur Prüfung vorgelegt.

In the 2003 financial year, the Supervisory Board monitored the activities of the Managing Board on an on-going basis in line with statutory regulations and the Articles of Incorporation, and was at hand to advise on business issues. In the course of the 2003 financial year, the Supervisory Board convened five meetings. Over and above the ordinary Supervisory Board meetings, numerous informal discussions and meetings took place between the Managing Board and the Supervisory Board. The range of topics covered by the Supervisory Board in the year under review were influenced amongst others by the new organizational structure in the Managing Board and the resolute pursuance of the cost reduction program.

The Managing Board has informed the Supervisory Board in great detail on all significant questions involving the course of business, strategy, the profit situation, risk management and financial controlling as well as human resources developments and the principles of personnel policy on a regular basis and at an early stage. In addition, individual matters of current interest were discussed in regular meetings between the members of the Managing Board and the Chairman of the Supervisory Board. Items of business requiring the approval of the Supervisory Board were examined beforehand and then discussed in detail with the Managing Board.

In the first meeting of the Supervisory Board held on 8 January 2003, the course of business and the financial figures for the fourth quarter of 2002 were discussed. The main focus of discussion covered current major projects, cost reduction measures and changes in the company's organizational model. In line with the requirements set out in the corporate governance code, the rules of procedure for the Managing Board and the Supervisory Board were submitted to the Supervisory Board for scrutiny.

In der zweiten Sitzung des Aufsichtsrates am 14. März 2003 wurde der Jahresabschluss der BOV AG gebilligt und damit festgestellt. Der Konzernabschluss mit Lagebericht wurde verabschiedet. Gleiches galt für den Bericht des Aufsichtsrates. Der Aufsichtsrat hat außerdem schriftlich zugestimmt, den Verhaltensempfehlungen der Regierungskommission zum Deutschen Corporate Governance Kodex zu entsprechen.

Die dritte Aufsichtsratsitzung am 23. Mai 2003 wurde durch die Diskussion über Inhalte und Verlauf der Hauptversammlung bestimmt. Der Geschäftsverlauf des ersten Quartals, insbesondere die Planungsabweichungen und die Erreichbarkeit der Planwerte wurden erörtert und weitere Kostensenkungsmaßnahmen festgelegt.

Am 17. September 2003 wurde im Rahmen der vierten Aufsichtsratsitzung ausführlich die Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres 2003 und die strategische Neuausrichtung sowie die Maßnahmen zur weiteren Kostenreduzierung der BOV AG überprüft. Der Aufsichtsrat stimmte den vorgeschlagenen Maßnahmen zum Organisationsumbau der Gesellschaft zu. Herr Christian Eigen hat sein Aufsichtsratsmandat mit Wirkung zum 30. Juni 2003 niedergelegt. Herr Manfred Wagner wurde mit Wirkung zum 20. August 2003 als Nachfolger in den Aufsichtsrat berufen.

In der fünften Aufsichtsratsitzung am 25. November 2003 informierte der Vorstand den Aufsichtsrat über die bevorstehenden Restrukturierungsmaßnahmen der BOV AG. Der Aufsichtsrat stimmte der geplanten neuen Struktur, insbesondere der Ausgründung des Bereiches Qualification, zu.

At the second meeting of the Supervisory Board held on 14 March 2003, the annual financial statements of BOV AG were approved and thus established. The consolidated financial statements together with the Management Report were adopted. The same applied to the Report of the Supervisory Board. In addition, the Supervisory Board gave its written commitment to follow the recommendations for procedures put forward by the government commission dealing with the German Corporate Governance Code.

The third meeting of the Supervisory Board held on 23 May 2003 centred around the discussion on the content and course to be followed at the Annual General Meeting. The course of business in the first quarter was discussed, in particular the deviations from the planned figures and whether the planned figures could be attained and additional cost reduction measures were established.

At the fourth meeting of the Supervisory Board held on 17 September 2003 the course of business in the first half of the year 2003 were discussed in detail and the strategic new alignment as well as the measures for further cost reduction at BOV AG were reappraised. The Supervisory Board approved the proposed measures to restructure the organization of the company. Mr Christian Eigen resigned from his Supervisory Board office with effect from 30 June 2003. Mr Manfred Wagner was appointed to succeed him in the Supervisory Board with effect from 20 August 2003.

At the fifth meeting of the Supervisory Board held on 25 November 2003 the Managing Board informed the Supervisory Board of the impending restructuring measures at BOV AG. The Supervisory Board approved the planned new structure and in particular the decision to hive off the Qualification Business Unit.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2003 und der Lagebericht sind unter Einbeziehung der Buchhaltung von dem durch die Hauptversammlung gewählten und dem Aufsichtsrat bestellten Abschlussprüfer Märkische Revision GmbH geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss sowie den Lagebericht der BOV AG für das Jahr 2003 in seiner Sitzung am 17. März 2004 in Anwesenheit des Wirtschaftsprüfers geprüft und zugestimmt.

Alle Mitglieder des Aufsichtsrates haben an mehr als der Hälfte der in den Zeitraum ihrer Mitgliedschaft fallenden Aufsichtsratsitzungen des Jahres 2003 teilgenommen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren großen persönlichen Einsatz und wünscht ihnen für die Herausforderungen im Geschäftsjahr 2004 viel Erfolg.

Essen, im März 2004

Prof. Dr. Michael Nelles
Vorsitzender des Aufsichtsrats

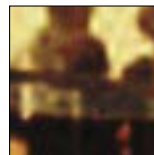
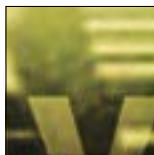
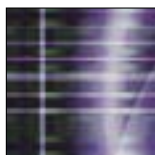
The year-end financial statements for the year ending 31.12.2003 prepared by the Managing Board and the Management Report as well as the company's accounts have been duly examined by the auditors elected by the annual general meeting and appointed by the Supervisory Board, Märkische Revision GmbH, who issued an unqualified opinion on them. At its meeting on 17 March 2003, at which the auditors were present, the Supervisory Board examined the year-end financial statements and the Management Report of BOV AG for the 2003 financial year and duly approved them.

All members of the Supervisory Board attended more than half the meetings of the Supervisory Board convened within the period under review.

The Supervisory Board would like to thank the Managing Board and all the company's staff and employees for their enormous personal commitment and wish them every success in meeting the challenges of the 2004 financial year.

Essen, March 2004

Prof. Dr. Michael Nelles
Chairman of the Supervisory Board



[illegible]

Jahresabschluss der BOV AG nach IAS

Consolidated Financial Statement of BOV AG in accordance with IAS

Konzernbilanz der BOV AG zum 31. Dezember 2003 nach IAS

Aktiva	Anmerkung im Anhang	31.12.2003	31.12.2002
		€	€
A. Kurzfristige Vermögensgegenstände			
I. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		5.550.219,29	11.093.206,60
II. Wertpapiere des Umlaufvermögens	(a)		
Sonstige Wertpapiere		1.038,19	11.981,20
III. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(b)	1.950.631,19	3.570.449,16
IV. Sonstige Vermögensgegenstände	(b)	1.021.301,29	1.383.881,57
V. Vorräte	(c)		
1. Unfertige Leistungen		4.160.164,02	797.993,18
2. Waren		176.259,18	19.415,18
		<u>4.336.423,20</u>	<u>817.408,36</u>
VI. Rechnungsabgrenzungsposten	(d)	58.963,60	137.260,13
		<u>12.918.576,76</u>	<u>17.014.187,02</u>
B. Langfristige Vermögensgegenstände			
I. Sachanlagevermögen	(e)		
Betriebs- und Geschäftsausstattung		759.261,98	1.389.860,47
II. Immaterielle Vermögensgegenstände	(f)		
EDV-Software		149.311,98	609.334,66
III. Finanzanlagen	(g)		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		10.225,84	10.225,84
2. Beteiligungen		21.167,20	57.748,48
		<u>31.393,04</u>	<u>67.974,32</u>
IV. Ausleihungen	(h)		
1. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	127.823,00
2. Sonstige Ausleihungen		28.044,01	32.103,21
		<u>28.044,01</u>	<u>159.926,21</u>
V. Geschäfts- und Firmenwerte	(i)	0,00	5.551.458,73
VI. Latente Steuern	(j)	0,00	4.000.000,00
		<u>968.011,01</u>	<u>11.778.554,39</u>
Summe Aktiva		<u>13.886.587,77</u>	<u>28.792.741,41</u>

Consolidated balance sheet of BOV AG as at 31 December 2003 to IAS

Assets		Explanatory Note in Appendix	31.12.2003	31.12.2002
			€	€
A. Current assets				
I.	Cash in hand, bank balances		5,550,219.29	11,093,206.60
II.	Marketable securities	(a)		
	Other securities		1,038.19	11,981.20
III.	Trade receivables	(b)	1,950,631.19	3,570,449.16
IV.	Other assets	(b)	1,021,301.29	1,383,881.57
V.	Inventories	(c)		
	1. Work in progress		4,160,164.02	797,993.18
	2. Goods purchased for resale		176,259.18	19,415.18
			4,336,423.20	817,408.36
VI.	Prepaid expenses	(d)	58,963.60	137,260.13
			12,918,576.76	17,014,187.02
B. Long-term assets				
I.	Tangible assets	(e)		
	Operating and office equipment		759,261.98	1,389,860.47
II.	Intangible assets	(f)		
	Computer software		149,311.98	609,334.66
III.	Long-term investments	(g)		
	1. Shares in affiliated companies		10,225.84	10,225.84
	2. Investments in associates		21,167.20	57,748.48
			31,393.04	67,974.32
IV.	Loans	(h)		
	1. Loans to enterprises in which an equity interest is held		0.00	127,823.00
	2. Other loans		28,044.01	32,103.21
			28,044.01	159,926.21
V.	Goodwill	(i)	0.00	5,551,458.73
VI.	Deferred taxes and accrued expenses	(j)	0.00	4,000,000.00
			968,011.01	11,778,554.39
Total Assets			13,886,587.77	49,071,637.90

Konzernbilanz der BOV AG zum 31. Dezember 2003 nach IAS

Passiva

	Anmerkung im Anhang	31.12.2003 €	31.12.2002 €
A. Kurzfristige Verbindlichkeiten			
I. Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	(k)	1.940.506,68	2.952.146,82
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.460.147,73	1.452.918,40
III. Erhaltene Anzahlungen		3.544.828,65	19.037,67
IV. Sonstige Rückstellungen	(l)	2.561.706,59	4.542.782,31
V. Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern		0,00	0,00
VI. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		739.523,17	959.657,30
VII. Rechnungsabgrenzungsposten		24.106,74	50.869,23
		10.270.819,56	9.977.411,73
B. Langfristige Verbindlichkeiten			
Langfristige Darlehen	(m)	1.035.753,13	2.130.042,31
		1.035.753,13	2.130.042,31
C. Minderheitenanteile			
	(n)	0,00	570,99
D. Eigenkapital			
I. Grundkapital	(o)	8.120.576,00	8.120.576,00
- davon auf Stammaktien entfallend € 8.120.576,00			
- Bedingtes Kapital € 800.000,00			
- Genehmigtes Kapital € 3.879.424,00			
II. Eigene Anteile		0,00	-61.471,80
III. Kapitalrücklage		37.117.833,27	37.117.833,27
IV. Erwirtschaftetes Kapital		-42.617.067,63	-28.587.684,54
- davon Konzernergebnis € -13.561.666,60			
V. Währungsdifferenzen		53.522,54	95.463,45
VI. Minderheitenanteile		-94.849,10	0,00
- davon anteiliges Konzernergebnis € -96.239,70			
- davon Währungsumrechnungsdifferenzen € 23.338,09			
		2.580.015,08	16.684.716,38
Summe Passiva		13.886.587,77	28.792.741,41

Consolidated balance sheet of BOV AG as at 31 December 2003 to IAS

Equity and liabilities

	Explanatory Note in Appendix	31.12.2003 €	31.12.2002 €
A. Current liabilities			
I. Short-term loans and short-term portion of long-term loans	(k)	1,940,506.68	2,952,146.82
II. Trade payables		1,460,147.73	1,452,918.40
III. Advance payments received		3,544,828.65	19,037.67
IV. Other provisions	(l)	2,561,706.59	4,542,782.31
V. Liabilities from income tax		0.00	0.00
VI. Other short-term liabilities		739,523.17	959,657.30
VII. Deferred income		24,106.74	50,869.23
		10,270,819.56	9,977,411.73
B. Long-term Liabilities			
Long-term loans	(m)	1,035,753.13	2,130,042.31
		1,035,753.13	2,130,042.31
C. Minority Interests			
	(n)	0.00	570.99
D. Shareholders' Equity			
I. Share capital	(o)	8,120,576.00	8,120,576.00
- thereof attributable to ordinary shares € 8,120,576.00			
- contingent capital € 800,000.00			
- authorised capital € 3,879,424.00			
II. Own shares		0.00	-61,471.80
III. Capital reserves		37,117,833.27	37,117,833.27
IV. Generated equity		-42,617,067.63	-28,587,684.54
- thereof consolidated net loss € -13,561,666.60			
V. Currency translation difference		53,522.54	95,463.45
VI. Minority interests		-94,849.10	0,00
- thereof proportional consolidated loss € -96,239.70			
- thereof currency translation difference € 23,338.09			
		2,580,015.08	16,684,716.38
Total equity and liabilities		13,886,587.77	28,792,741.41

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung der BOV AG für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2003 nach IAS

	Anmerkungen im Anhang	2003 €	2002 €
Umsatzerlöse	(p)	14.512.587,86	21.193.676,09
Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		3.362.170,84	638.720,75
Sonstige betriebliche Erträge	(q)	1.672.968,25	1.436.870,66
Gesamtleistung		19.547.726,95	23.269.267,50
Materialaufwendungen			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		1.897.920,68	1.537.407,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		2.597.360,50	2.792.446,52
		4.495.281,18	4.329.853,53
Personalaufwendungen			
a) Löhne und Gehälter		10.732.015,44	14.277.817,44
b) Soziale Abgaben und Aufwand für Altersversorgung		1.975.112,30	2.262.129,85
		12.707.127,74	16.539.947,29
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(r)	5.757.722,01	8.993.374,84
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)		-3.412.403,98	-6.593.908,16
Abschreibungen auf			
a) immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		1.004.616,46	865.294,34
b) Geschäfts- oder Firmenwerte		5.551.458,73	10.469.852,31
Betriebsergebnis (EBIT)		-9.968.479,17	-17.929.054,81
Erträge aus dem Finanzanlagevermögen		1.303,30	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(s)	216.000,70	633.428,36
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	(t)	127.823,00	191.472,71
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		234.187,36	466.562,14
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)		-10.113.185,53	-17.953.661,30
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(u)	4.010.745,31	1.547.190,05
Sonstige Steuern		1.691,95	211,31
Konzernergebnis		-14.125.622,79	-19.501.062,66
Minderheitengesellschaftern zustehendes Ergebnis		-96.239,70	-99.980,90
Auf Aktionäre der BOV AG entfallendes Konzernergebnis		-14.029.383,09	-19.401.081,76
Anzahl der Aktien		8.120.576	8.120.576
Ergebnis je Aktie		-1,73	-2,39

Consolidated Income Statement / Profit and Loss Account of BOV AG for the period from 1 January to 31 December 2003 to IAS

	Explanatory note in Appendix	2003 €	2002 €
Sales revenues	(p)	14,512,587.86	21,193,676.09
Increase/Decrease in work in progress		3,362,170.84	638,720.75
Other operating income	(q)	1,672,968.25	1,436,870.66
Total output		19,547,726.95	23,269,267.50
Cost of materials			
a) Cost of raw materials, consumables, manufacturing supplies and goods purchased		1,897,920.68	1,537,407.01
b) Cost of services purchased		2,597,360.50	2,792,446.52
		4,495,281.18	4,329,853.53
Personnel expenses			
a) Wages and salaries		10,732,015.44	14,277,817.44
b) Social security and costs of retirement benefits		1,975,112.30	2,262,129.85
		12,707,127.74	16,539,947.29
Other operating expenses	(r)	5,757,722.01	8,993,374.84
Earnings before amortisation etc. (EBITDA)		-3,412,403.98	-6,593,908.16
Amortisation/Depreciation on			
a) intangible assets and on plant, property and equipment		1,004,616.46	865,294.34
b) goodwill		5,551,458.73	10,469,852.31
Earnings before interest and taxes (EBIT)		-9,968,479.17	-17,929,054.81
Income from long-term financial investments		1,303.30	0.00
Other interest and similar income	(s)	216,000.70	633,428.36
Amortisation and write-downs on financial investments and current assets	(t)	127,823.00	191,472.71
Interest and similar expenses		234,187.36	466,562.14
Results from ordinary activities (EBT)		-10,113,185.53	-17,953,661.30
Income tax expenses	(u)	4,010,745.31	1,547,190.05
Other taxes		1,691.95	211.31
Consolidated net loss		-14,125,622.79	-19,501,062.66
Loss for minority shareholders		-96,239.70	-99,980.90
Consolidated net loss for BOV AG shareholders		-14,029,383.09	-19,401,081.76
No. of shares		8,120,576	8,120,576
Earnings per share		-1.73	-2.39

Kapitalflussrechnung der BOV AG nach IAS für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2003

	2003 T€	2002 T€
1. Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten nach IAS	-14.126	-19.501
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	6.684	11.527
3. +/- Zunahme/Abnahme der Pensionsrückstellung	0	-882
4. +/- Buchverlust aus der Endkonsolidierung der Intermoves-Gruppe	0	1.551
5. +/- Aufwand/Ertrag aus latenten Steuern	4.000	1.241
6. = Cash-flow	-3.442	-6.064
7. -/+ Abnahme/Zunahme der Währungsumrechnungsdifferenz	-42	30
8. +/- Zunahme/Abnahme der übrigen Rückstellungen	-1.981	887
9. -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.458	553
10. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.348	-4
11. -/+ Buchgewinn/-verlust aus Abgängen des immateriellen und Sachanlagevermögens	342	4
12. = Cash-flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe 6 bis 11)	-3.233	-4.594
13. - Mittelabfluss aus der Veräußerung von Tochtergesellschaften	0	-1
14. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-135	-474
15. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-80	-260
16. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-7
17. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	159
18. = Cash-flow aus der Investitionstätigkeit (Summe 13 bis 17)	-215	-583
19. - Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-2.456	-1.444
20. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	350	711
21. = Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 19 bis 20)	-2.106	-733
22. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe 12, 18 und 21)	-5.554	-5.910
23. Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	11.105	17.015
24. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe 22 bis 23*)	5.551	11.105

*) Der Finanzmittelfonds am Ende der Periode umfasst sowohl die Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten als auch die Wertpapiere des Umlaufvermögens.

Capital flow statement of BOV AG to IAS for the period from 1 January to 31 December 2003

	2003	2002
	€'000	€'000
1. Accounting results for the period before extraordinary items to IAS	-14,126	-19,501
2. +/- Depreciation/Depreciation reversals on assets	6,684	11,527
3. +/- Increase/Decrease in provisions for pensions	0	-882
4. +/- Book loss on the deconsolidation of the Intermoves Group	0	1,551
5. +/- Increase/Decrease in provision for deferred taxes	4,000	1,241
6. = Cash flow	-3,442	-6,064
7. -/+ Increase/Decrease in differences from currency conversion	-42	30
8. +/- Increase/Decrease in other provisions	-1,981	887
9. -/+ Increase/Decrease in inventories, trade receivables and from other assets, excluding items attributable to investment or finance activities	-1,458	553
10. +/- Increase/Decrease in trade payables and other liabilities, excluding items attributable to investment or finance activities	3,348	-4
11. -/+ Book profit/loss from disposal of tangible and intangible and assets	342	4
12. = Cash flow from ordinary operating activities (Total 6 to 11)	-3,233	-4,594
13. - Net cash outflow from the disposal of subsidiaries	0	-1
14. - Cash outflow for investment in tangible assets	-135	-474
15. - Cash outflow for investment in intangible assets	-80	-260
16. - Cash flow for investment in current assets	0	-7
17. + Cash from disposal of fixed assets	0	159
18. = Cash flow from investment activities (Total 13 to 17)	-215	-583
19. - Cash flow for redemption of long-term loans	-2,456	-1,444
20. + Cash flow from finance borrowings	350	711
21. = Cash flow from financing activities (Total of 19 to 20)	-2,106	-733
22. Net change in cash and cash equivalents (Total of 12, 18 and 21)	-5,554	-5,910
23. Cash and cash equivalents at beginning of period	11,105	17,015
24. = Cash and cash equivalents at end of period (Total of 22 to 23*)	5,551	11,105

*) Cash and cash equivalents at the end of the period comprise cash in hand, cash at bank and securities held as current assets.

Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2003

Notes to the consolidated financial statements for fiscal year 2003

I. ALLGEMEINE ANGABEN ZUM KONZERNABSCHLUSS

1. Aufstellungsgrundsätze, Konsolidierungskreis

Die BOV AG unterlag zum Konzernabschlusstichtag 31. Dezember 2003 als börsennotierte Aktiengesellschaft der gesetzlichen Verpflichtung zur Aufstellung eines Konzernabschlusses.

Der Konzernabschluss wurde nach International Accounting Standards/International Financial Reporting Standards (IAS/IFRS) und unter Anwendung des Anschaffungskostenprinzips als befreiender Konzernabschluss im Sinne von § 292 a HGB aufgestellt.

Der Ausweis und die Gliederung der Bilanz wurde an das von der Deutsche Börse AG im Rahmen der Vorgaben für die strukturierte Quartalsberichterstattung vorgegebene Schema angepasst. Vermögensgegenstände und Schulden werden daher getrennt nach ihrer Fristigkeit angegeben. Zudem wurden die zusätzlich von der Deutsche Börse AG geforderten Anhangangaben gemacht.

Auf die in den Konzernabschluss übernommenen Vermögensgegenstände und Schulden der einbezogenen Unternehmen wurden einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden auf Grundlage der IAS/IFRS angewandt.

I. GENERAL INFORMATION ABOUT THE CONSOLIDATED FINANCIAL STATEMENTS

1. Accounting principles, consolidated companies

As a public limited company listed in Germany on the date of the consolidated financial statements (31 December 2003), BOV AG was subject to the legal requirement to prepare consolidated financial statements.

The consolidated financial statements were prepared in accordance with the International Accounting Standards/International Financial Reporting Standards (IAS/IFRS), using the historical cost principle, as exempting consolidated financial statements as defined by section 292a of the HGB (German commercial code).

The balance sheet is presented in line with the structure given by the Deutsche Börse AG for the presentation of quarterly reports. Consequently, assets and liabilities are shown separately as a function of their due dates. In addition, the explanatory notes as required by the Deutsche Börse AG have also been added.

Uniform accounting and valuation principles on the basis of IAS/IFRS have been applied for the assets and liabilities of companies included in the consolidation shown in the consolidated financial statements.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2003 wurden neben der Muttergesellschaft BOV AG, Essen, folgende Tochterunternehmen im Wege der Vollkonsolidierung nach der Erwerbsmethode (Buchwertmethode) einbezogen:

Firma und Sitz	Stammkapital	Beteiligung	Erwerbszeitpunkt	Einbeziehung in den Konzernabschluss
1. GLANCE AG, Steinmaur, Schweiz („GLANCE AG“)	SFR 400.000,00	80,0 %	25.07.2000	ab 01.07.2000
2. GLANCE AG Standard Solutions, Steinmaur, Schweiz („GLANCE GSS“)	SFR 300.000,00	100,0 %	25.07.2000	ab 01.07.2000

Company and registered office	Ordinary share capital	Investment	Date of acquisition	Included in consolidated financial statements
1. GLANCE AG, Steinmaur, Switzerland („GLANCE AG“)	SFR 400,000.00	80.0 %	25.07.2000	from 01.07.2000
2. GLANCE AG Standard Solutions, Steinmaur, Switzerland („GLANCE GSS“)	SFR 300,000.00	100.0 %	25.07.2000	from 01.07.2000

Im Berichtsjahr hat es keine Änderungen im Konsolidierungskreis gegeben.

Auf die Einbeziehung der 100%igen Tochtergesellschaft BOV Software Verwaltungs GmbH, Essen, wurde aufgrund ihrer untergeordneten Bedeutung für den Konzernabschluss verzichtet.

Consolidated companies

In addition to the parent company, BOV AG, Essen, the subsidiary companies listed below were included in the consolidated financial statements as at 31 December 2003 in the course of full consolidation using the acquisition method (book value method):

There were no changes in the consolidated companies in the year under review.

Inclusion of the 100% subsidiary BOV Software Verwaltungs GmbH, Essen, in the consolidated financial statements for the year was waived on the principle of materiality since a subsidiary company is involved which is of subordinate significance for the results of the group.

2. Konsolidierungsmethoden

Die Kapitalkonsolidierung erfolgte gemäß IAS 22 nach der Erwerbsmethode (Buchwertmethode) auf den Erwerbszeitpunkt der Beteiligung. Die Erwerbszeitpunkte und die aus Vereinfachungsgründen auf volle Monate abgegrenzten Zeitpunkte der erstmaligen Einbeziehung in den Konzernabschluss sind in der vorstehenden Tabelle zum Konsolidierungskreis angegeben.

Darüber hinaus wurden eine Schuldenkonsolidierung sowie eine Aufwands- und Ertragskonsolidierung durchgeführt. Es ergaben sich keine erfolgswirksamen Konsolidierungsdifferenzen. Zwischengewinne waren nicht zu eliminieren.

2. Consolidation procedures

Capital was consolidated in accordance with IAS 22 using the acquisition method (book value method) at the date of acquisition of the investment. The acquisition dates and the times (defined on the basis of full months for the sake of simplicity) of initial inclusion in the consolidated financial statements are stated in the above table of consolidated companies.

In addition, consolidation of liabilities, income and expenses was undertaken. There were no consolidation differences which affected the results shown. There were no intra-group profits which had to be eliminated.

3. Grundsätze der Währungsumrechnung

Die Schweizer Tochtergesellschaften, GLANCE AG Standard Solution und GLANCE AG, sind nach den in IAS 21 vorgesehenen Abgrenzungskriterien als selbständige ausländische Teileinheiten („foreign entities“) anzusehen. Daher stellt der Schweizer Franken die funktionale Währung für die Geschäfte dieser beiden Tochtergesellschaften dar; die Währungsumrechnung ist nach der sog. modifizierten Stichtagsmethode erfolgt.

Dementsprechend wurden sämtliche monetären und nicht monetären Vermögenswerte und Schulden der Bilanz mit dem Stichtagskurs, das Eigenkapital (Stammkapital und Rücklagen) jedoch mit dem historischen Kurs zum Erwerbszeitpunkt umgerechnet. Die Erträge und Aufwendungen der Gewinn- und Verlustrechnung sowie das Jahresergebnis wurden aus Vereinfachungsgründen entsprechend IAS 21.31 mit dem Durchschnittskurs umgerechnet. Die bilanzielle Umrechnungsdifferenz wurde erfolgsneutral als gesonderter Posten im Konzerneigenkapital dargestellt. Über die vorstehend beschriebene Umrechnung der Jahresabschlüsse ausländischer Teileinheiten hinausgehend, waren keine weiteren Währungsumrechnungen im Konzernabschluss erforderlich, da von den einbezogenen Unternehmen keine Fremdwährungsgeschäfte außerhalb der europäischen Währungsunion bzw. außerhalb Schweiz durchgeführt wurden.

4. Überleitungen nach IAS

Entsprechend der vom Standard Interpretations Committee (SIC) des IASB in seiner Empfehlung SIC-17 für die Behandlung der Börseneinführungskosten in IAS-Abschlüssen wurden die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Börsengang der BOV AG im Geschäftsjahr 2000 angefallenen Aufwendungen (Provision der Konsortialbanken, Rechts- und Beratungskosten, Publikations- und Registerkosten) in Höhe von T€ 3.486 erfolgsneutral behandelt und gegen die aus dem Agio gebildete Kapitalrücklage verrechnet. Die Börseneinführungskosten sind im Einzelabschluss der BOV AG nach HGB als Aufwand und in der Steuerbilanz als abzugsfähige Betriebsausgaben behandelt worden.

Im Bereich der unfertigen Leistungen des Vorratsvermögens wurden die Aufträge gemäß IAS 11 in Einzelaufträge segmentiert. Die Bewertung erfolgte für die Teilaufträge, bei denen das Ergebnis verlässlich zu schätzen war, zum anteiligen Verkaufserlös entsprechend dem Leistungsfortschritt (percentage of completion). Die Teilaufträge, für die das Ergebnis nicht verlässlich geschätzt werden konnte, wurden zu Vollkosten angesetzt.

Weitere Sachverhalte, die nach HGB und IAS/IFRS eine unterschiedliche Behandlung erfordert hätten, haben im Geschäftsjahr 2003 nicht vorgelegen oder waren nach dem Materiality-Konzept der IAS als nicht wesentlich einzustufen.

3. Principles of Currency Conversion

In accordance with the definition criteria of IAS 21, the Swiss subsidiaries GLANCE AG Standard Solutions and GLANCE AG are to be regarded as independent foreign entities. Consequently, the Swiss franc is the functional currency for transactions of both subsidiaries and the currency is converted in accordance with the modified current rate method as at the date of closure.

Consequently, all monetary and non-monetary assets and liabilities in the balance sheet were converted at the rate prevailing on the reporting date, whilst shareholders' equity (ordinary share capital and reserves) was converted at the historical rate at the date of acquisition. For the sake of simplicity, the income and expenses in the P&L account as well as the results for the year were converted at the average rate in accordance with IAS 21.31. The balance sheet conversion difference was presented as a separate item in the consolidated equity capital and did not affect operating results. Apart from the above-mentioned conversion of annual results of foreign entities, no other currency conversions were required in the consolidated financial statements because no foreign currency transactions outside the European Monetary Union and/or outside Switzerland were carried out by the companies that were included.

4. Transition to IAS

In accordance with Recommendation SIC-17 published by the Standard Interpretations Committee (SIC) of the IASB for the treatment of stock market flotation costs in IAS financial statements, the expenses incurred directly in connection with the IPO of BOV AG in the 2000 fiscal year amounting to € 3,486 thousand (consortium bank fees, legal fees, consultancy fees, publication expenses and registration costs) did not affect the operating results; they were offset against the capital reserve formed from the premium. In accordance with the HGB (German Commercial Code) the IPO costs are to be treated in the individual financial statements of BOV AG as expenses and carried in the tax balance sheet as deductible operating expenses.

In the sector involving work in progress in inventories, order were segmented in accordance with IAS 11 into separate orders. Valuation of partial orders the results of which were capable of reliable assessment was undertaken as a pro rata percentage of the sales revenue in line with the percentage of completion system. Partial orders which were not capable of reliable assessment were shown at full cost.

In the fiscal year 2003 there were no facts that would have required different treatment pursuant to HGB and IAS/IFRS, or the facts were not rated as material in accordance with the IAS materiality concept.

II. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER BILANZ, DER GEWINN- UND VERLUST-RECHNUNG

1. Angaben zur Konzernbilanz bezüglich Bilanzierung, Bewertung und Ausweis

(a)

Wertpapiere des Umlaufvermögens sind mit dem Marktwert zum Abschlussstichtag nach IAS 39.69 bewertet, daraus waren Abwertungen von T€ 11 zu realisieren.

(b)

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert abzüglich angemessener Wertberichtigungen bewertet. Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten insbesondere Steuererstattungsansprüche (T€ 653), den Aktivwert einer Rückdeckungsversicherung (T€ 210) sowie die Mietsicherheit für das Büro München (T€ 64).

(c)

Die **Vorräte** betreffen unfertige Leistungen und Waren. Die unfertigen Leistungen betreffen Leistungen der GLANCE AG im Rahmen eines Großauftrages in der Schweiz. Der Großauftrag ist segmentiert in Einzelaufträge. Die Bewertung erfolgt gemäß IAS 11 für die Teilaufträge, bei denen das Ergebnis verlässlich zu schätzen war, zu Verkaufserlösen entsprechend dem Leistungsfortschritt („percentage of completion“). Die Teilaufträge, für die das Ergebnis nicht verlässlich geschätzt werden konnte, wurden zu Vollkosten angesetzt, in die Einzelkosten und Sondereinzelkosten sowie die Gemeinkosten der Fertigung einbezogen wurden. Als Warenbestand wird eine von einem Kunden über den Bilanzstichtag noch nicht abgenommene Hardware-Lieferung (T€ 159) sowie Schulungsunterlagen und Büromaterial (T€ 17) ausgewiesen.

(d)

Die aktiven **Rechnungsabgrenzungsposten** beinhalten zum 31. Dezember 2003 Disaglobeträge von T€ 26 sowie Vorauszahlungen für Sponsoring und Gebühren.

II. NOTES TO THE ITEMS IN THE BALANCE SHEET AND PROFIT AND LOSS ACCOUNT

1. Disclosures relating to the consolidated balance sheet concerning balance sheet preparation, valuation and terms

(a)

Securities held as long-term assets are valued in accordance with IAS 39.69 at the market price on the closing date and involved a downward adjustment of € 11 thousand.

(b)

Receivables and other assets are valued at nominal value less reasonable adjustment in value. Other assets include in particular tax refund entitlements (€ 653 thousand) and the asset value of liability insurance for pension commitments (€ 210 thousand), and security of tenure for the Munich office (€ 64 thousand).

(c)

Inventories relate to finished and unfinished products and services (work in progress). The unfinished services relate to services by GLANCE AG within the scope of a major order in Switzerland. This major order has been segmented into separate orders. Valuation was undertaken in accordance with IAS 11 for the partial orders the results of which were capable of reliable assessment as a pro rata percentage of the sales revenue in line with the percentage of completion system. Partial orders which were not capable of reliable assessment were shown at full cost, including the direct costs and special costs, and also production overheads. A delivery of hardware not yet accepted by a customer by the closing date (€ 159 thousand) as well as training documents and office materials (€ 17 thousand) are shown as stock in hand inventories.

(d)

Prepaid expenses include discounts to the sum of € 26 thousand as at 31 December 2003 and advance payments of fees and sponsoring.

(e)

Unter **Sachanlagen** werden im Wesentlichen Büroeinrichtungen, EDV-Hardware und Mietereinbauten ausgewiesen. Sie werden nach IAS 16.29 zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige, nach der linearen Methode berechnete Abschreibungen bewertet. Die Nutzungsdauern orientieren sich an steuerlichen Vorgaben. Mietereinbauten werden nach der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer oder der kürzeren Laufzeit der Mietverträge abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter werden im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Abgang erfasst.

(f)

Bei den **immateriellen Vermögensgegenständen** wird entgeltlich erworbene Standard-Software zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt (IAS 16.28). Die Nutzungsdauern betragen drei bis maximal fünf Jahre.

(g)

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** betreffen Anschaffungskosten der Anteile an der BOV Software Verwaltungs GmbH, Essen. Diese Gesellschaft wurde in 2001 erworben und aufgrund ihrer untergeordneten Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des BOV Konzerns nicht konsolidiert. Die Anteile werden zum 31. Dezember 2003 gemäß IAS 39.73 zu Anschaffungskosten von T€ 10 bewertet.

Die im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2003 ausgewiesenen **Beteiligungen** setzen sich wie folgt zusammen:

Firma und Sitz	Kapital	Anteil am Kapital	Beteiligungs- buchwert in T€	Ergebnis des letzten Geschäfts- jahres in T€
----------------	---------	----------------------	---------------------------------	--

CV Cryptovision GmbH, Gelsenkirchen	€ 124.000,00	4,52 %	0	-2.618 ¹⁾
ARANEL AG, Steimaur/Schweiz	SFR 100.000,00	33,0 %	21	21 ¹⁾

¹⁾ Das Ergebnis des letzten Geschäftsjahres lag zum Zeitpunkt der Aufstellung des Anhangs noch nicht vor. Ausgewiesen sind die Ergebnisse von 2002.

(e)

Tangible assets for the main part consist of office furniture and equipment, IT hardware and tenant fixtures and fittings. In accordance with IAS 16.29, they are valued at purchase or manufacturing cost less regular depreciation calculated using the linear method. The useful life of such items is based on tax provisions. Fixtures and fittings installed by the tenant are written off at the end of the customary useful life for such items or of the lease/rental agreements whichever is shorter. Minor assets are written off in full in the year in which they are acquired and recorded in the schedule of assets as a disposal.

(f)

Intangible assets involve standard software acquired for a consideration and are carried at cost less regular amortization in accordance with IAS 16.28. The useful life of such items is three to at most five years.

(g)

Shares in affiliated companies relates to the acquisition costs of holdings in BOV Software-Verwaltungs-GmbH of Essen. This company was acquired in 2001 and was not included in the consolidation on the principle of materiality since it is of subordinate significance in providing a true and fair view of the net worth, financial position and results of the BOV Group. The holdings are valued as at 31 December 2003 as acquisition costs to the sum of € 10 thousand in accordance with IAS 39.73.

Investments in associates reported in the consolidated financial statements dated 31 December 2003 are made up as follows:

Name and registered office	Capital	Equity Interest	Investment book value €'000	Earnings of the last fiscal year €'000
----------------------------	---------	--------------------	-----------------------------------	--

CV Cryptovision GmbH, Gelsenkirchen	€ 124,000.00	4.52 %	0	-2,618 ¹⁾
ARANEL AG, Steimaur/Switzerland	SFR 100,000.00	33.0 %	21	21 ¹⁾

¹⁾ The results for the last financial year were not available when the Explanatory Notes were being prepared. The results shown are those for 2002.

Die Beteiligung an der CV Cryptovision GmbH, Gelsenkirchen, wurde aufgrund der anhaltenden Verlustsituation und einer möglichen Bestandsgefährdung im Vorjahr außerplanmäßig abgeschrieben.

Die Beteiligung an der ARANEL AG, Steinmaur/Schweiz, ist mit den Anschaffungskosten in Höhe von insgesamt T€ 21 bewertet. Auf die Bewertung der ARANEL AG nach der Equity-Methode wurde im Hinblick auf die untergeordnete Bedeutung dieser Gesellschaften für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage verzichtet.

(h)

Die **Ausleihungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**, betreffen die stille Beteiligung an der CV Cryptovision GmbH, Gelsenkirchen. Die Anschaffungskosten betrugen T€ 256. Aufgrund der Bestandsgefährdung der CV Cryptovision GmbH wurde die stille Beteiligung im Vorjahr auf den durch eine Rückbürgschaft gesicherten Betrag von 50 % der geleisteten Einlage außerplanmäßig abgeschrieben. Zum 31. Dezember 2003 erfolgte eine weitere außerplanmäßige Abschreibung auf die Einlage der stillen Beteiligung, da die Sicherung durch die Rückbürgschaft zum 30. Juni 2004 ausläuft.

Unter **sonstige Ausleihungen** sind Mitarbeiterdarlehen ausgewiesen.

(i)

Die im Konzernabschluss bilanzierten **Geschäfts- oder Firmenwerte** haben sich wie folgt entwickelt:

As a consequence of the continuing loss situation and the possible threat to its continued existence, the investment holding in CV Cryptovision GmbH of Gelsenkirchen was written off in the preceding year as a non-scheduled measure.

The investment holding in ARANEL AG of Steinmaur in Switzerland is valued at acquisition cost to the total sum of € 21 thousand. The valuation of ARANEL AG in accordance with the equity method was waived on account of its minor significance for presentation of the net worth, financial position and results.

(h)

Loans to companies in which an investment interest is held relate to the dormant equity holding in CV Cryptovision GmbH of Gelsenkirchen. The acquisition costs amounted to € 256 thousand. Because of the threat to the continued existence of CV Cryptovision GmbH, the dormant equity holding was written down in the preceding year as an unscheduled measure secured by a back-to-back surety to the amount of 50 % of the contribution made. Another unscheduled write-down was undertaken as at 31 December 2003 for the dormant equity holding contribution because the security provided by the back-to-back surety will elapse on 30 June 2004.

Staff loans are reported under **other loans**.

(i)

Goodwill carried in the balance sheet of the consolidated financial statements as at 31 December 2003 is composed of the following:

	31.12.2002 T€	Abschreibungen planmäßig T€	Abschreibungen außerplanmäßig T€	31.12.2003 T€
Geschäfts- oder Firmenwert aus dem Einzelabschluss der:				
BOV AG	2.340	-312	-2.028	0
Geschäfts- oder Firmenwert aus der Kapitalkonsolidierung der:				
BOV Software GmbH & Co. KG *)	1.484	-198	-1.286	0
GLANCE AG	1.727	-230	-1.497	0
	3.211	-428	-2.783	0
	5.551	-740	-4.811	0

*) Zum 01.04.2002 auf die BOV AG verschmolzen

Die Bewertung erfolgte nach IAS 22.41 ff.

	31.12.2002 €'000	Amortisation/ scheduled €'000	Write-off/ unscheduled €'000	31.12.2003 €'000
Goodwill from the individual financial statements of:				
BOV AG	2,340	-312	-2,028	0
Goodwill from capital consolidation of:				
BOV Software GmbH & Co. KG	1,484	-198	-1,286	0
GLANCE AG	1,727	-230	-1,497	0
	3,211	-428	-2,783	0
	5,551	-740	-4,811	0

*) Fused with BOV AG as at 01.04.2002.

Valuation was in accordance with IAS 22.41 ff.

Vor dem Hintergrund der schwierigen Marktlage im IT-Umfeld und der aufgelaufenen Verluste wurden die Geschäftswerte zum 31. Dezember 2002 außerplanmäßig abgeschrieben.

(j)

Zum 31. Dezember 2003 wurden die **latenten Steuern** für steuerliche Verlustvorträge aufgrund der aufgelaufenen Verluste außerplanmäßig abgeschrieben.

(k)

Die **kurzfristigen Darlehen und kurzfristigen Anteile an langfristigen Darlehen** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2003 T€
Kontokorrentverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	496
Kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	1.444
	1.940

(l)

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten nach IAS 37. Bei der Bewertung wurde jeweils der Betrag angesetzt, der vernünftiger kaufmännischer Beurteilung entspricht und sich nach sorgfältiger Prüfung des Sachverhaltes als der wahrscheinlichste ergibt. Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2002 T€	Verbrauch T€	Auflösung T€	Zuführung T€	31.12.2003 T€
Rückstellungen für:					
Personalbereich	2.638	1.917	235	1.082	1.568
Mietenverrechnung	222	0	35	0	187
ausstehende Eingangsrechnungen	71	71	0	62	62
Gewährleistungsrisiken	144	144	0	393	393
übrige Rückstellungen	1.468	955	513	352	352
	4.543	3.087	783	1.889	2.562

	31.12.2002 €'000	Used €'000	Written back €'000	Allocated €'000	31.12.2003 €'000
Provisions for:					
Personnel	2,638	1,917	235	1,082	1,568
Rent clearing	222	0	35	0	187
Received invoices outstanding	71	71	0	62	62
Risks from warranties given	144	144	0	393	393
Other provisions	1,468	955	513	352	352
	4,543	3,087	783	1,889	2,562

Against the backdrop of the difficult market situation in the IT environment and of the accumulated losses, unscheduled amortization of goodwill was undertaken as at 31 December 2003.

(j)

To the 31 December 2003 **deferred tax assets** based on deferred income taxes for tax purposes in respect of accumulated losses were written off ahead of schedule.

(k)

Short-term loans and current portions of long-term loans comprise the following:

	31.12.2003 €'000
Current account liabilities to banks	496
Current portions of long-term loans	1,444
	1,940

(l)

Other provisions cover all recognisable risks and contingent liabilities in accordance with IAS 37. In the valuation an amount was used that is in keeping with business prudence and that was shown to be the most likely to be correct after careful examination of the facts. The other provisions are made up as follows:

(m)

Die **langfristigen Darlehen** bestehen gegenüber Kreditinstituten. Von dem Gesamtbetrag in Höhe von T€ 1.036 sind T€ 990 bis zum 31. Dezember 2008 zurückzuzahlen und ein Betrag von T€ 46 ist erst später zu tilgen. Für Darlehen in Höhe von T€ 1.794 wurden Sicherheiten durch die Verpfändung von Festgeldern in gleicher Höhe gewährt, die übrigen Darlehen sind ungesichert.

(n)

Die Entwicklung der **Minderheitenanteile** im Berichtsjahr ist im Konzerneigenkapitalspiegel dargestellt.

(o)

Das **Grundkapital** der BOV AG, Essen, beträgt zum 31. Dezember 2003 unverändert zum Vorjahr € 8.120.576,00.

Die Hauptversammlung vom 17. Mai 2002 hat eine Erhöhung für das **bedingte Kapital** auf € 600.000,00 beschlossen. Das bedingte Kapital dient ausschließlich zur Ausgabe von bis zu 600.000 auf den Inhaber lautender Stückaktien zur Bedienung von Bezugsrechten, die an Mitarbeiter im Rahmen des BOV Stock Options Plans gewährt werden. Die Bezugsrechte werden an die Mitarbeiter ohne Gegenleistung gewährt.

In der Hauptversammlung vom 22. Mai 2002 wurde eine weitere **bedingte Kapitalerhöhung** um € 200.000,00, eingeteilt in 200.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien, beschlossen. Die bedingte Kapitalerhöhung dient ausschließlich dem Zweck der Gewährung von Aktienbezugsrechten, die an den Mitarbeiter im Rahmen des BOV Stock Options Plans gewährt werden. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, als die am BOV Stock Options Plan beteiligten Personen von den ihnen gewährten Bezugsrechten Gebrauch machen. Das Ausübungsrecht kann grundsätzlich nur ausgeübt werden, solange der Mitarbeiter in einem ungekündigten Beschäftigungsverhältnis mit einem Unternehmen der BOV-Gruppe steht. Zum 31. Dezember 2003 waren 100.945 Optionen vom Typ A und 203.380 vom Typ B ausgegeben.

Zudem steht zum 31. Dezember 2003 ein **genehmigtes Kapital** von € 3.879.424,00 zur Verfügung. Der Vorstand wurde ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital in der Zeit bis zum 7. Mai 2005 ein- oder mehrfach durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen zu erhöhen, wobei der Vorstand das Bezugsrecht der Aktionäre mit Zustimmung des Aufsichtsrates insbesondere in folgenden Fällen ausschließen kann: a) Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen, b) Kapitalerhöhungen gegen Bareinlagen bis zu € 800.000,00, wenn der Ausgabekurs den Börsenkurs nicht unwesentlich unterschreitet, c) um Belegschaftsaktien an Mitarbeiter auszugeben, d) zum Ausgleich von Spitzenbeträgen.

Einen detaillierten Überblick über die Zusammensetzung und Entwicklung des **Eigenkapitals** im Konzernabschluss gibt der Konzerneigenkapitalspiegel.

(m)

There are **long-term loans** due to banks. Of the total amount of € 1,036 thousand, € 990 thousand is due before 31 December 2008 and an amount of € 46 thousand at a later date. Securities for a loan to the sum of € 1,794 thousand were raised by the hypothecation of term deposits, the other loans are unsecured.

(n)

The developments in **minority interests** in the year under review are shown in the table showing Group shareholders' equity.

(o)

As at 31 December 2003 the **share capital** of BOV AG, Essen amounted to € 8,120,576.00.

The General Shareholders' Meeting on 17 May 2002 decided on a **contingent capital increase** of € 600,000.00, the exclusive purpose of which is the issue of up to 600,000 individual share certificates to satisfy subscription rights granted to staff within the scope of the BOV stock options scheme. The subscription rights are granted to staff without any compensation in return.

At the General Shareholders' Meeting on 22 May 2002 another **contingent capital increase** of € 200,000.00 was approved, split up into 200,000 individual share certificates. The exclusive purpose of this contingent capital increase is to satisfy subscription rights granted to staff within the scope of the BOV stock options scheme. This contingent capital increase is carried out only as far as the persons involved in the BOV stock options scheme make use of the subscription rights granted to them. The exercise right can be used only as long as the member of staff is in an employment relationship with a BOV group company in respect of which no notice of termination has been issued. As at 31 December 2003, 100,945 type A options and 203,380 type B had been issued.

Furthermore, an **approved capital** of € 3,879,424.00 is available as of 31 December 2003. The Managing Board was authorized, with the consent of the Supervisory Board, to increase the share capital in the period up to 7 May 2005 once or more by issuing new individual share certificates against cash or non-cash contribution, whereby the Managing Board may exclude the subscription right of shareholders with the consent of the Supervisory Board in particular in the following cases: a) capital increases against non-cash contributions, b) capital increases against cash contributions up to € 800,000.00 if the issue price falls significantly below the stock exchange price, c) to issue employee shares to staff, and d) to even out residual amounts.

A detailed overview of the composition and development of the company's **shareholders' equity** is shown in the Consolidated Equity Schedule of BOV AG.

Konzernanlagenspiegel zum 31.12.2003 der BOV AG, Essen

Anschaffungskosten

	Stand 01.01.2003	Zugänge	Abgänge aus Veränderungen des Konsolidierungskreises	Abgänge	Stand 31.12.2003
	€	€	€	€	€
I. Sachanlagen					
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.972.235,25	135.807,34	0,00	404.594,37	2.703.448,21
II. Immaterielle Vermögensgegenstände					
EDV- Software	1.263.685,86	80.353,62	0,00	280.064,38	1.063.975,10
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	10.225,84	0,00	0,00	0,00	10.225,84
2. Beteiligungen	633.750,20	0,00	0,00	32.711,40	601.038,80
	643.976,04	0,00	0,00	32.711,40	611.264,64
IV. Ausleihungen und andere Finanzanlagen					
1. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	255.645,94	0,00	0,00	0,00	255.645,94
2. Sonstige Ausleihungen	32.103,21	0,00	0,00	4.059,20	28.044,01
	287.749,15	0,00	0,00	4.059,20	283.689,95
V. Geschäfts- oder Firmenwert	16.117.728,08	0,00	0,00	0,00	16.117.728,08
	21.285.374,38	216.160,96	0,00	721.429,35	20.780.105,99

Abschreibungen

Buchwerte

Stand 01.01.2003	Währungs- umrechnungs- Differenz	Zugänge	Abgänge aus Veränderungen des Konsolidierungskreises	Abgänge	Stand 31.12.2003	Stand 31.12.2003	Stand 31.12.2002
€	€	€	€	€	€	€	€
1.582.374,78	10.154,84	475.284,97	0,00	123.628,35	1.944.186,24	759.261,98	1.389.860,47
654.351,20	11.044,81	529.331,49	0,00	280.064,38	914.663,12	149.311,98	609.334,66
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.225,84	10.225,84
576.001,72	3.869,88	0,00	0,00	0,00	579.871,60	21.167,20	57.748,48
576.001,72	3.869,88	0,00	0,00	0,00	579.871,60	31.393,04	67.974,32
127.822,94	0,00	127.823,00	0,00	0,00	255.645,94	0,00	127.823,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.044,01	32.103,21
127.822,94	0,00	127.823,00	0,00	0,00	255.645,94	28.044,01	159.926,21
10.566.269,35	0,00	5.551.458,73	0,00	0,00	16.117.728,08	0,00	5.551.458,73
13.506.819,99	25.069,53	6.683.898,19	0,00	403.692,73	19.812.094,98	968.011,01	7.778.554,39

Schedule of assets as at 31.12.2003 for BOV AG, Essen

Aquisition costs					
	As at 01.01.2003	Additions	Disposals due to changes in Group structure	Disposals	As at 31.12.2003
	€'000	€'000	€'000	€'000	€'000
I. Property, plant and equipment					
Operating and office equipment	2,972,235.25	135,807.34	0.00	404,594.37	2,703,448.21
II. Intangible assets					
IT software	1,263,685.86	80,353.62	0.00	280,064.38	1,063,975.10
III. Long-term investments					
1. Investments in affiliated companies	10,225.84	0.00	0.00	0.00	10,225.84
2. Investment in other companies	633,750.20	0.00	0.00	32,711.40	601,038.80
	643,976.04	0.00	0.00	32,711.40	611,264.64
IV. Loans and other investments					
1. Loans to companies in which interest is held	255,645.94	0.00	0.00	0.00	255,645.94
2. Ohter loans	32,103.21	0.00	0.00	4,059.20	28,044.01
	287,749.15	0.00	0.00	4,059.20	283,689.95
V. Goodwill	16,117,728.08	0.00	0.00	0.00	16,117,728.08
	21,285,374.38	216,160.96	0.00	721,429.35	20,780,105.99

Depreciation and amortization

Book values

As at 01.01.2003	Currency translation difference	Additions	Disposals due to changes in Group structure	Disposals	As at 31.12.2003	As at 31.12.2003	As at 31.12.2002
€'000	€'000	€'000	€'000	€'000	€'000	€'000	€'000
1,582,374.78	10,154.84	475,284.97	0.00	123,628.35	1,944,186.24	759,261.98	1,389,860.47
654,351.20	11,044.81	529,331.49	0.00	280,064.38	914,663.12	149,311.98	609,334.66
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	10,225.84	10,225.84
576,001.72	3,869.88	0.00	0.00	0.00	579,871.60	21,167.20	57,748.48
576,001.72	3,869.88	0.00	0.00	0.00	579,871.60	31,393.04	67,974.32
127,822.94	0.00	127,823.00	0.00	0.00	255,645.94	0.00	127,823.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	28,044.01	32,103.21
127,822.94	0.00	127,823.00	0.00	0.00	255,645.94	28,044.01	159,926.21
10,566,269.35	0.00	5,551,458.73	0.00	0.00	16,117,728.08	0.00	5,551,458.73
13,506,819.99	25,069.53	6,683,898.19	0.00	403,692.73	19,812,094.98	968,011.01	7,778,554.39

Konzerneigenkapitalspiegel der BOV AG zum 31. Dezember 2003 nach IAS

Eigenkapital des Mutterunternehmens gemäß Konzernbilanz

	Gezeichnetes Kapital (Stammaktien)	Kapitalrücklage	Eigene Anteile	Erwirtschaftetes Eigenkapital	Währungs- differenzen
	€	€	€	€	€
Stand am 31. Dezember 2001	8.120.576,00	37.117.833,27	-78.453,90	-9.186.602,78	65.014,64
Erfolgsneutrale Veränderungen					
Verrechnung Währungsdifferenz Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.014,64
Währungsumrechnungsdifferenz Bilanz	0,00	0,00	0,00	0,00	92.106,47
Währungsumrechnungsdifferenz GuV	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.032,54
Schuldenkonsolidierung	0,00	0,00	0,00	0,00	5.389,52
Abgang B.F.K. GmbH / Intermoves AG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erwerb / Wertberichtigung eigener Anteile	0,00	0,00	16.982,10	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	-19.401.081,76	0,00
Stand am 31. Dezember 2002	8.120.576,00	37.117.833,27	-61.471,80	-28.587.684,54	95.463,45
Erfolgsneutrale Veränderungen					
Verrechnung Währungsdifferenz Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	-95.463,45
Währungsumrechnungsdifferenz Bilanz	0,00	0,00	0,00	0,00	44.132,33
Währungsumrechnungsdifferenz GuV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldenkonsolidierung	0,00	0,00	0,00	0,00	9.390,21
Veräußerung eigener Anteile	0,00	0,00	61.471,80	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	-14.029.383,09	0,00
Stand am 31. Dezember 2003	8.120.576,00	37.117.833,27	0,00	-42.617.067,63	53.522,54

Eigenkapital der Minderheitengesellschafter

Minderheitenkapital	Währungs- differenzen	Gesamt	Summe
€	€	€	€
-514.361,69	17.177,65	-497.184,04	35.541.183,19
0,00	-17.177,65	-17.177,65	-82.192,29
0,00	23.026,62	23.026,62	115.133,09
0,00	-508,14	-508,14	-2.540,68
0,00	0,00	0,00	5.389,52
592.395,10	0,00	592.395,10	592.395,10
0,00	0,00	0,00	16.982,10
-99.980,90	0,00	-99.980,90	-19.501.062,66
-21.947,49	22.518,48	570,99	16.685.287,37
0,00	-22.518,48	-22.518,48	-117.981,93
0,00	20.990,54	20.990,54	65.122,87
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	2.347,55	2.347,55	11.737,76
0,00	0,00	0,00	61.471,80
-96.239,70	0,00	-96.239,70	-14.125.622,79
-118.187,19	23.338,09	-94.849,10	2.580.015,08

Consolidated Equity Schedule as at 31 December 2003 to IAS

Shareholders' equity of the parent company as per consolidated balance sheet

	Subscribed Capital (ordinary shares)	Capital reserve	Own holdings	Generated equity	Exchange differences
	€'000	€'000	€'000	€'000	€'000
As at 31 December 2001	8,120,576.00	37,117,833.27	-78,453.90	-9,186,602.78	65,014.64
Changes not affecting operating results					
Currency difference offset for previous year	0.00	0.00	0.00	0.00	-65,014.64
Exchange differences Balance Sheet	0.00	0.00	0.00	0.00	92,106.47
Exchange differences P&L	0.00	0.00	0.00	0.00	-2,032.54
Consolidation of debts	0.00	0.00	0.00	0.00	5,389.52
Disposal of B.F.K. GmbH / Intermoves AG	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Acquisition/Revaluation of own shares	0.00	0.00	16,982.10	0.00	0.00
Net result	0.00	0.00	0.00	-19,401,081.76	0.00
As at 31 December 2002	8,120,576.00	37,117,833.27	-61,471.80	-28,587,684.54	95,463.45
Changes not recognised through income statement					
Currency difference offset for previous year	0.00	0.00	0.00	0.00	-95,463.45
Exchange differences Balance Sheet	0.00	0.00	0.00	0.00	44,132.33
Exchange differences P&L	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Consolidation of debts	0.00	0.00	0.00	0.00	9,390.21
Disposal of own shares	0.00	0.00	61,471.80	0.00	0.00
Net result	0.00	0.00	0.00	-14,029,383.09	0.00
As at 31 December 2003	8,120,576.00	37,117,833.27	0.00	-42,617,067.63	53,522.54

Equity held by minority shareholders

Minority equity	Exchange differences	Total	Total
€'000	€'000	€'000	€'000
-514,361.69	17,177.65	-497,184.04	35,541,183.19
0.00	-17,177.65	-17,177.65	-82,192.29
0.00	23,026.62	23,026.62	115,133.09
0.00	-508.14	-508.14	-2,540.68
0.00	0.00	0.00	5,389.52
592,395.10	0.00	592,395.10	592,395.10
0.00	0.00	0.00	16,982.10
-99,980.90	0.00	-99,980.90	-19,501,062.66
-21,947.49	22,518.48	570.99	16,685,287.37
0.00	-22,518.48	-22,518.48	-117,981.93
0.00	20,990.54	20,990.54	65,122.87
0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	2,347.55	2,347.55	11,737.76
0.00	0.00	0.00	61,471.80
-96,239.70	0.00	-96,239.70	-14,125,622.79
-118,187.19	23,338.09	94,849.10	2,580,015.08

2. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Für die Abgänge aus dem Konsolidierungskreis wurden im Vorjahr die Erträge und Aufwendungen anteilig bis zum Stichtag der Endkonsolidierung in den Konzernabschluss in die Gewinn- und Verlustrechnung übernommen. Einen Überblick über die Ertragstrukturen nach einzelnen Segmenten gibt die Segmentberichterstattung.

(p)

Die **Umsatzerlöse** des Konzerns verteilen sich wie folgt:

	2003 T€	2002 T€
Inlandsumsatz		
BOV AG	12.364	16.918
BOV Software GmbH & Co. KG (zum 01.04.2002 auf BOV AG verschmolzen)	0	1.511
B.F.K. GmbH und Intermoves AG (einbezogen bis 30.06.2002)	0	1.085
	12.364	19.514
Auslandsumsatz		
GLANCE AG	2.495	4.238
GLANCE AG Standard Solutions	0	9
	2.495	4.247
abzüglich		
Innenumsatzkonsolidierung	-346	-2.567
	14.513	21.194

(q)

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (T€ 783), Erträge aus dem Verkauf von Lizenzrechten und Quellcodes der PDF-Tools AG (T€ 209), Erträge aus Untervermietungen (T€ 189), aus Lohnkostenzuschüssen (T€ 129) sowie aus der Veräußerung von Wertpapieren (T€ 110).

(r)

Einen Überblick über die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** gibt die folgende Tabelle:

	2003 T€	2002 T€
Betriebsaufwendungen	1.664	2.724
Verwaltungsaufwendungen	1.452	1.576
Vertriebsaufwendungen	1.128	1.496
Übrige	1.514	3.224
Gesamt	5.758	8.993

2. Notes on the P&L Account

The P&L account is structured using the total cost format. For companies no longer included in the consolidation in the previous year, income and expenses were included in the P&L account last year pro-rata from the key date of inclusion in the consolidated financial statements. An overview of the earnings structure, broken down by segment, is given in the report by segment.

(p)

Group **sales revenues** are broken down as follows:

	2003 €'000	2002 €'000
Domestic sales		
BOV AG	12,364	16,918
BOV Software GmbH & Co. KG (fused with BOV with effect from 01.04.2003)	0	1,511
B.F.K. GmbH and Intermoves AG (included until 30.06.2002)	0	1,085
	12,364	19,514
Sales outside Germany		
GLANCE AG	2,495	4,238
GLANCE AG Standard Solutions	0	9
	2,495	4,247
less		
Internal consolidated sales	-346	-2,567
	14,513	21,194

(q)

Other operating income relates mainly to income from the release of provisions (€ 783 thousand), proceeds from the sale of licence rights and source codes belonging to PDF-Tools AG (€ 209 thousand), income from sub-leasing (€ 189 thousand), from labour cost subsidies (€ 129 thousand) and from the disposal of marketable securities (€ 110 thousand).

(r)

The following table gives an overview of **other operating expenses**:

	2003 €'000	2002 €'000
Operating expenses	1,664	2,724
Administration expenses	1,452	1,576
Selling costs	1,128	1,469
Others	1,514	3,224
Total	5,758	8,993

(s)

Von den **Zinserträgen** in Höhe von T€ 216 waren im Berichtsjahr T€ 7 nicht zahlungswirksam; bei den **Zinsaufwendungen** in Höhe von T€ 234 sind T€ 4 in 2003 nicht abgeflossen.

(t)

Unter den **Abschreibungen auf Finanzanlagen** werden Abschreibungen auf den Buchwert der stillen Beteiligung an der CV Cryptovision GmbH, Gelsenkirchen ausgewiesen.

(u)

Die **Steuern vom Einkommen** und vom Ertrag setzen sich wie folgt zusammen:

	2003 T€	2002 T€
Ertragsteuern		
Aufwand für Vorjahre	30	7
Erträge aus Vorjahren	-19	-169
	11	-162
Latente Ertragsteuern		
Bewertungsunterschied der Pensionsrückstellung	0	69
Erträge aus Erhöhung steuerlicher Verlustvorträge	0	-2.960
Aufwendungen aus dem Abgang aus dem Konsolidierungskreis (Verlustvorträge B.FK. GmbH und Intermoves AG)	0	467
Wertberichtigung auf aktive latente Steuern	4.000	4.133
	4.000	1.709
	4.011	1.547

Die Überleitung von theoretisch erwarteten Steueraufwand, der bei dem negativen Konzernergebnis vor Ertragsteuern von T€ -10.115 bei Null liegt, zum tatsächlichen Ertragsteueraufwand gemäß IAS 12.81, resultiert aus der Wertberichtigung auf aktive latente Steuern von T€ 4.000 sowie dem Saldo aus Steueraufwand und -ertrag für Vorjahre in Höhe von T€ 11.

(s)

Of the **interest received** to the sum of € 216 thousand in the year under review € 7 thousand had a cash effect; of the **interest paid amounting** to € 234 thousand, € 4 thousand was not actually paid out in 2003.

(t)

Under the **amortisation of long-term investments**, amortisation on the market value of the dormant interest in CV Cryptovision GmbH of Gelsenkirchen was undertaken.

(u)

Income tax on income and proceeds is made up as follows:

	2003 €'000	2002 €'000
Taxes on income		
Expense current year	30	7
Income previous year	-19	-169
	11	-162
Differed income taxes		
Difference in valuation of provisions for retirement benefits	0	69
Income from increase in unused tax losses c/f	0	-2,960
Expense arising from departure of companies from the Group (unused tax losses of B.FK GmbH and Intermoves AG)	0	467
Write-down of deferred tax asset	4,000	4,133
	4,000	1,709
	4,011	1,547

The transition from the theoretically expected tax expense, which is zero with negative Group earnings before taxes of - € 10,115, to the actual income tax expenses in accordance with IAS 12.81, resulting from the revaluation of deferred tax assets of € 4,000 and the balance of tax expenses and tax proceeds from previous amounting to € 11.

Segmentberichterstattung

Konzernabschluss 31.12.2003 nach HGB und IFRS

	BOV-Gruppe	BOV AG	GLANCE AG	Intermoves Gruppe	Konzern / Konsolidierung
2003	2003	2003	2003	2003	2003
	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	14.513	12.365	2.495	0	-347
Erhöhung / Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	3.362	0	3.362	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.673	1.332	341	0	0
Gesamtleistung	19.548	13.697	6.198	0	-347
Materialaufwand	4.496	3.255	1.588	0	-347
Personalaufwand	12.707	8.830	3.877	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.758	4.881	877	0	0
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBIDTA)	-3.413	-3.269	-144	0	0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	6.556	4.499	329	0	1.728
Betriebsergebnis (EBIT)	-9.969	-7.768	-473	0	-1.728
Erträge aus dem Finanzanlagevermögen	1	0	1	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	216	205	24	0	-13
Abschreibungen auf Finanzanlagen	127	1.038	0	0	-911
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	234	242	5	0	-13
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	-10.113	-8.843	-453	0	-817
Steuern vom Einkommen und Ertrag	4.011	11	0	0	4.000
Sonstige Steuern	2	0	2	0	0
Konzernergebnis	-14.126	-8.854	-455	0	-4.817
Ergebnisanteil andere Gesellschafter	-96	0	0	0	-96
Konzernergebnis	-14.030	-8.854	-455	0	-4.721
Segmentvermögen	13.887	9.539	5.378	0	-1.030
Segmentsschulden	11.307	7.087	4.713	0	-493

Geografische Verteilung der Gesamtleistung

01.01.2003-31.12.2003	T€	%
Deutschland	13.253	68
Schweiz	6.198	32
Übriges Ausland	97	0
19.548	100	

Gliederung der Gesamtleistung nach Umsatzarten

01.01.2003-31.12.2003	T€	%
Consulting	14.109	72
Training	2.717	14
Produkte	1.049	5
Sonstige	1.673	9
19.548	100	

2002

	BOV Gruppe	BOV AG	GLANCE AG	Intermoves-Gruppe	Konzern / Konsolidierung
	2002	2002	2002	2002	2002
	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	21.193	18.428	4.247	1.085	-2.567
Erhöhung / Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	639	0	680	-41	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.437	1.110	109	67	151
Gesamtleistung	23.269	19.538	5.036	1.111	-2.416
Materialaufwand	4.330	5.633	939	57	-2.299
Personalaufwand	16.540	12.032	3.715	956	-163
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.993	7.896	793	241	63
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBIDTA)	-6.594	-6.023	-411	-143	-17
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	11.335	6.557	287	28	4.463
Betriebsergebnis (EBIT)	-17.929	-12.580	-698	-171	-4.480
Erträge aus dem Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	633	491	113	0	29
Abschreibungen auf Finanzanlagen	191	7.085	0	0	-6.894
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	467	371	55	12	29
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	-17.954	-19.545	-640	-183	2.414
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.547	-170	8	0	1.709
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Konzernergebnis	-19.501	-19.375	-648	-183	705
Ergebnisanteil andere Gesellschafter	-100	0	0	0	-100
Konzernergebnis	-19.401	-19.375	-648	-183	805
Segmentvermögen	28.793	23.400	2.787	0	2.606
Segmentsschulden	12.108	12.157	1.598	0	-1.647

Geografische Verteilung der Gesamtleistung

01.01.2002-31.12.2002	T€	%
Deutschland	18.233	78
Schweiz	5.036	22
Übriges Ausland	0	0
	19.548	100

Gliederung der Gesamtleistung nach Umsatzarten

01.01.2002-31.12.2002	T€	%
Consulting	16.784	72
Training	3.567	15
Produkte	1.279	6
Sonstige	1.639	7
	23.269	100

Segment reporting

for the period from 1 January to 31 December 2003 to HGB and IFRS

	BOV Group	BOV AG	GLANCE AG	Intermoves Group	Group / Consolidation
2003	2003	2003	2003	2003	2003
	T€	T€	T€	T€	T€
Sales revenues	14,513	12,365	2,495	0	-347
Increase / Decrease in work in progress	3,362	0	3,362	0	0
Other operating income	1,673	1,332	341	0	0
Total output	19,548	13,697	6,198	0	-347
Cost of materials	4,496	3,255	1,588	0	-347
Personnel expenses	12,707	8,830	3,877	0	0
Other operating expenses	5,758	4,881	877	0	0
Earnings before depreciation and amortisation etc. (EBIDTA)	-3,413	-3,269	-144	0	0
Amortisation on assets and on plant, property and equipment	6,556	4,499	329	0	1,728
Earnings before interest and taxes (EBIT)	-9,969	-7,768	-473	0	-1,728
Income from long-term financial investments	1	0	1	0	0
Other interest and similar income	216	205	24	0	-13
Amortisation on financial investments	127	1,038	0	0	-911
Interest and similar expenses	234	242	5	0	-13
Net loss from ordinary activities (EBT)	-10,113	-8,843	-453	0	-817
Income tax expenses	4,011	11	0	0	4,000
Other taxes	2	0	2	0	0
Consolidated net loss	-14,126	-8,854	-455	0	-4,817
Minority interests	-96	0	0	0	-96
Consolidated net loss	-14,030	-8,854	-455	0	-4,721
Segment assets	13,887	9,539	5,378	0	-1,030
Segment liabilities	11,307	7,087	4,713	0	-493

Geographical spread of total output

01.01.2003-31.12.2003	T€	%
Germany	13,253	68
Switzerland	6,198	32
Other countries	97	0
	19,548	100

Break-down of total output by type of revenues

01.01.2003-31.12.2003	T€	%
Consulting	14,109	72
Training	2,717	14
Products	1,049	5
Other	1,673	9
	19,548	100

2002

	BOV Group	BOV AG	GLANCE AG	Intermoves-Group	Group/Consolidation
	2002	2002	2002	2002	2002
	T€	T€	T€	T€	T€
Sales revenues	21,193	18,428	4,247	1,085	-2,567
Increase / Decrease in work in progress	639	0	680	-41	0
Other operating income	1,437	1,110	109	67	151
Total output	23,269	19,538	5,036	1,111	-2,416
Cost of materials	4,330	5,633	939	57	-2,299
Personnel expenses	16,540	12,032	3,715	956	-163
Other operating expenses	8,993	7,896	793	241	63
Earnings before depreciation and amortisation (EBIDTA)	-6,594	-6,023	-411	-143	-17
Amortisation on intangible assets	11,335	6,557	287	28	4,463
Earnings before interest and taxes (EBIT)	-17,929	-12,580	-698	-171	-4,480
Income from long-term financial investment	0	0	0	0	0
Other interest and similar income	633	491	113	0	29
Amortisation on financial investments	191	7,085	0	0	-6,894
Interest and similar expenses	467	371	55	12	29
Net loss from ordinary activities (EBT)	-17,954	-19,545	-640	-183	2,414
Income tax expenses	1,547	-170	8	0	1,709
Other taxes	0	0	0	0	0
Consolidated net loss	-19,501	-19,375	-648	-183	705
Earnings due to minority shareholders	-100	0	0	0	-100
Consolidated net loss	-19,401	-19,375	-648	-183	805
Segment assets	28,793	23,400	2,787	0	2,606
Segment liabilities	12,108	12,157	1,598	0	-1,647

Geographical spread of total output

01.01.2002-31.12.2002	T€	%
Germany	18,233	78
Switzerland	5,036	22
Other countries	0	0
	19,548	100

Break-down of total output by type of revenues

01.01.2002-31.12.2002	T€	%
Consulting	16,784	72
Training	3,567	15
Products	1,279	6
Other	1,639	7
	23,269	100

III. ERGÄNZENDE ANGABEN.

1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen Verpflichtungen aus Leasingverträgen in Höhe von T€ 156 p. a. sowie aus Mietverträgen über Geschäfts- und Lagerräume in Höhe von T€ 910 p. a.

2. Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2003 waren bei den Konzernunternehmen folgende Mitarbeiter beschäftigt:

	zum 31.12.2003	im Jahresdurchschnitt 2003	2002*
BOV AG	154	166	190
BOV Software GmbH & Co. KG	0	0	15
GLANCE AG/GLANCE GSS	53	49	48
B.F.K. GmbH, Intermoves AG	0	0	24
	207	215	277

* unter Berücksichtigung der Zugehörigkeitsdauern der Tochtergesellschaften in 2002.

3. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Mit Vertrag vom 26. Januar 2004 hat die BOV AG 240 der von ihr am Aktienkapital der GLANCE AG gehaltenen Aktien, das entspricht 30 % des gesamten Aktienkapitals, an die IGS Informatikgesellschaft für Sozialversicherungen GmbH, St. Gallen/Schweiz, zur Absicherung von vertraglich vorgesehenen Zahlungen der IGS an die GLANCE AG, verpfändet. Die mit den Aktien verbundenen Stimmrechte verbleiben bei der BOV AG.

Für den Fall, dass die GLANCE AG ihre Verpflichtungen gegenüber der IGS nicht bis zum 30. Mai 2004 erfüllen sollte, tritt die BOV AG ihre Rechte an den verpfändeten Aktien voll-umfänglich an die IGS ab. Die IGS ist berechtigt, die Eintragung als Aktionärin bei fest stehender Nichterfüllung der Verpflichtungen durch die GLANCE AG, spätestens bis zum 30. Juli 2004, anzumelden.

4. Vorstand

Im Berichtsjahr gehörten folgende Herren dem Vorstand der BOV AG an:

Stefan Wiesenberg, Essen,
Prof. Peter Bienert, Essen.

III. ADDITIONAL NOTES.

1. Other financial obligations

There are commitments under leasing agreements amounting to € 156 thousand per annum and from rental agreements relating to business and storage premises amounting to € 910 thousand per annum.

2. Employees

The average number of staff employed by Group companies during the 2003 fiscal year was as follows:

	As at 31.12.2003	Average for year 2003	2002*
BOV AG	154	166	190
BOV Software GmbH & Co. KG	0	0	15
GLANCE AG/GLANCE GSS	53	49	48
B.F.K. GmbH, Intermoves AG	0	0	24
	207	215	277

* taking into account how long the subsidiaries had belonged to the Group in 2002.

3. Events occurring after year-end closure

Under the terms of the contract dated 26 January 2004, BOV AG hypothecated 240 of its shares in GLANCE AG, amounting to 30 % of the entire share capital, to IGS Informatikgesellschaft für Sozialversicherungen GmbH of St. Gallen, Switzerland, as a hedge against the contractually agreed payments of IGS to GLANCE AG. The voting rights to these shares remain with BOV AG.

In the event that GLANCE AG is unable to fulfil its obligations to IGS by 30 May 2004, BOV AG will surrender the voting rights belonging to these shares in full to IGS. IGS shall have the right to register the entry as holder of these shares when it is established that GLANCE has failed to fulfil its obligations, but at the latest by 30 July 2004.

4. Managing Board

In the year under review, the following persons were members of the Managing Board of BOV AG:

Stefan Wiesenberg, Essen,
Prof. Peter Bienert, Essen.

Die laufenden Gesamtbezüge der Vorstandsmitglieder beliefen sich im Berichtsjahr insgesamt auf T€ 356. Variable Gehaltsbestandteile wurden für das Geschäftsjahr 2003 nicht gewährt. Der Vorstand hielt zum Stichtag 31. Dezember 2003 an der BOV AG 1.728.412 Aktien und 15.000 Aktienoptionen, die sich wie folgt verteilen:

	Anzahl der Aktien	Anzahl der Aktienoptionen
Stefan Wiesenberg	1.422.868	7.500
Prof. Peter Bienert	305.544	7.500
	1.728.412	15.000

Zum 15. Januar 2004 hat Herr Dirk Sebald den Vorstandsvorsitz übernommen.

Herr Stefan Wiesenberg ist zum 15. Februar 2004 aus dem Vorstand ausgeschieden.

5. Aufsichtsrat

Mitglieder des Aufsichtsrates der BOV AG waren:

- Prof. Dr. Michael Nelles, Essen, (Vorsitzender),
Universitätsprofessor,
Aufsichtsratsvorsitzender der CONPAIR AG, Essen,
- Christian Eigen, Essen,
Vorstandsmitglied der MEDION AG, Essen,
(bis 30. Juni 2003),
- Kay Mühlenbruch, Essen,
- Manfred Wagner, Oberhausen, (seit 20. August 2003),
Unternehmer.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten für ihre Tätigkeit im Berichtsjahr eine Vergütung von insgesamt T€ 15,0. Aufwandsentschädigungen wurden im Berichtsjahr nicht gezahlt. Die Mitglieder des Aufsichtsrates hielten zum 31. Dezember 2003 folgende Aktien und Aktienoptionen:

	Anzahl der Aktien	Anzahl der Aktienoptionen
Prof. Dr. Michael Nelles	0	0
Kay Mühlenbruch	562.868	0
Manfred Wagner	0	0
	562.868	0

In the year under review the total remuneration of the members of the Managing Board amounted to € 356 thousand. Variable elements of remuneration were not granted for the fiscal year 2003. The Managing Board held 1,728,412 shares in BOV AG at the key date 31 December 2003 and 15,000 share options split up as follows:

	No. of shares	No. of share options
Stefan Wiesenberg	1,472,868	7,500
Prof. Peter Bienert	305,544	7,500
	1,728,412	15,000

With effect from 15 January 2004 Dirk Sebald is CEO of the Managing Board.

With effect from 15 February 2004 Stefan Wiesenberg is retired of the Managing Board.

5. Supervisory Board

The following were members of the Supervisory Board of BOV AG:

- Prof. Dr. Michael Nelles, Essen, (Chairman)
University Professor,
Chairman of the Supervisory Board of CONPAIR AG, Essen,
- Christian Eigen, Essen,
Member of the Managing Board of MEDION AG, Essen
(until 30 June 2003)
- Kay Mühlenbruch, Essen
- Manfred Wagner, Oberhausen, businessman
(since 20 August 2003)

The members of the Supervisory Board received for their activities during the year under review remuneration totaling € 15 thousand. Expense allowances were not paid in the year under review. The Supervisory Board held the following shares and share options as at the key date of 31 December 2003:

	No. of shares	No. of share options
Prof. Dr. Michael Nelles	0	0
Kay Mühlenbruch	562,868	0
Manfred Wagner	0	0
	562,868	0

6. Corporate Governance-Erklärung nach § 161 AktG

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der BOV AG haben beschlossen, mit Ausnahme der nachfolgend dargestellten Sachverhalte, den Verhaltensempfehlungen der Regierungskommission zum Deutschen Corporate Governance Kodex zur Unternehmensleitung und -überwachung künftig entsprechen zu wollen.

Erläuterungsbedürftige Abweichungen vom Deutschen Corporate Governance Kodex:

- Die im Deutschen Corporate Governance Kodex empfohlene Strukturierung in Sprecher und Mitglieder des Vorstandes ist mit der Verschlankung des Vorstandes der BOV AG im Geschäftsjahr 2002 auf zwei Mitglieder aufgehoben worden. Nach der Bestellung von Dirk Sebald zum 15. Januar 2004 als Vorsitzender des Vorstandes besteht diese Abweichung nicht mehr.
- Der Aufsichtsrat der BOV AG hat bisher keine Ausschüsse gebildet, da er lediglich drei Mitglieder umfasst.
- Die D&O-Versicherung sieht keinen Selbstbehalt vor.

Essen, im März 2004
BOV AG

Dirk Sebald
Vorstandsvorsitzender

Prof. Peter Bienert

6. Corporate Governance Code pursuant to Art. 161 German Stock Corporation Act (AktG)

The Managing Board and the Supervisory Board of BOV AG have declared their intention to act in future in compliance with the recommendations of the government German Corporate Governance commission governing the management and supervision of corporations with the exception of the following matters which are explained.

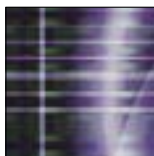
Deviations from the German Corporate Governance Code requiring explanation:

- The structure of the Managing Board recommended in the German Corporate Governance Code of primus inter pares and the other board members is nullified due to the fact that BOV AG slimmed down its Managing Board to two members in the 2002 fiscal year. After the appointment of Dirk Sebald as CEO of the Managing Board with effect from 15 January 2004 this deviation has ceased to exist.
- The Supervisory Board of BOV AG has not formed any committees because it only has three members.
- The D&O insurance cover does not include any deductibles.

Essen, March 2004
BOV AG

Dirk Sebald
Vorstandsvorsitzender

Prof. Peter Bienert



BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS. AUDIT OPINION.

Wir haben den von der BOV AG, Essen, aufgestellten Konzernabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Eigenkapitalveränderungsrechnung, Kapitalflussrechnung und Anhang, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2003 geprüft. Aufstellung und Inhalt des Konzernabschlusses nach den International Accounting Standards/International Financial Reporting Standards (IAS/IFRS) liegen in der Verantwortung des Vorstandes der BOV AG. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung zu beurteilen, ob der Konzernabschluss den IAS/IFRS entspricht.

Wir haben unsere Konzernabschlussprüfung nach den deutschen Prüfungsvorschriften und unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der International Standards on Auditing (ISA) vorgenommen. Danach ist die Konzernabschlussprüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob der Konzernabschluss frei von wesentlichen Fehlaussagen ist. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Nachweise für die Wertansätze und Angaben im Konzernabschluss auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung beinhaltet die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Konzernabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Konzernabschluss in Übereinstimmung mit den IAS/IFRS ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns sowie der Zahlungsströme des Geschäftsjahres.

Unsere Prüfung, die sich auch auf den vom Vorstand für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2003 aufgestellten Konzernlagebericht erstreckt hat, hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Überzeugung gibt der Konzernlagebericht zusammen mit den übrigen Angaben des Konzernabschlusses insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Konzerns und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar. Außerdem bestätigen wir, dass der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2003 die

We have audited the consolidated financial statements prepared by BOV AG for the fiscal year from 1 January to 31 December 2003, consisting of the balance sheet, P&L account, equity change statement, cash flow statement and notes. Preparation and content of the consolidated financial statements in accordance with the International Accounting Standards/International Financial Reporting Standards (IAS/IFRS) are the responsibility of the Managing Board of BOV AG. Our task is to assess, on the basis of the audit carried out by us, whether the consolidated financial statements comply with the provisions of IAS/IFRS.

We carried out our audit of the consolidated financial statements in accordance with German audit regulations whilst also complying with the generally accepted auditing principles in Germany established by the Institut der Wirtschaftsprüfer (German Institute of Certified Public Accountants) as well as the International Standards on Auditing (ISA). Accordingly, the audit of consolidated financial statements has to be planned and conducted in such a way that it is possible to assess with sufficient certainty whether the consolidated financial statements are free from material misstatements. When scheduling auditing procedures, knowledge of the business activity and the economic environment of the group is taken into account as well as expectations relating to possible errors. Within the framework of the audit, evidence for valuations and disclosures in the consolidated financial statements is assessed on the basis of sample checking. The audit includes evaluation of the applied accounting principles and of the significant estimations made by legal representatives. It also includes an evaluation of the overall presentation of the consolidated financial statements. In our opinion the audit constitutes a basis of adequate certainty for our assessment.

In our opinion the consolidated financial statements present, in conformity with the provisions of IAS/IFRS, a true and fair view of the net worth, financial position and results of the group and of the cash flows for the fiscal year.

Our audit, which included the group management report prepared by the Managing Board for the fiscal year from 1 January to 31 December 2003, did not produce any objections. In our opinion the group management report together with the other disclosures of the consolidated financial statements give a correct view of the position of the group and present the risks associated with future development correctly. We also confirm that the consolidated financial statements and management report for the fiscal year 1 January to 31 December 2003 fulfill the requirements for exemption of the company from the need to prepare consolidated financial statements and a group management report under German law.

Voraussetzungen für eine Befreiung der Gesellschaft von der Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes nach deutschem Recht erfüllen.

Ohne den Bestätigungsvermerk einzuschränken, weisen wir auf die Ausführungen im Lagebericht hin. Dort ist unter den Risiken der zukünftigen Entwicklung dargestellt, dass aufgrund der aufgelaufenen Verluste und der angespannten Liquidität der Fortbestand der Gesellschaft gefährdet sein kann, falls die vom Vorstand der Gesellschaft ergriffenen und beabsichtigten Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage und der Liquidität nicht im erwarteten Umfang greifen.

Essen, März 2004

MÄRKISCHE REVISION GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

Dipl.-Ök. K.-H. Berten
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. H.-H. Schäfer
Wirtschaftsprüfer

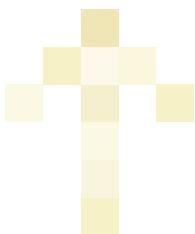
Without wishing to qualify the audit opinion, we would draw attention to the details given in the Management Report. There it is argued that, bearing in mind the risks entailed in future developments and in view of the accumulated losses on top of the strained cash situation of the company, its continued existence could be threatened if the measures planned and adopted by the company's Managing Board to improve profitability and the company's cash situation fail to achieve results to the expected degree.

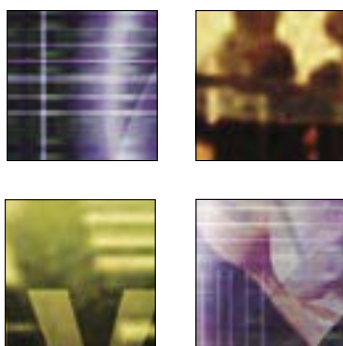
Essen, March 2004

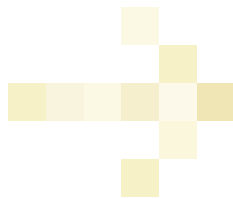
MÄRKISCHE REVISION GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

Dipl.-Ök. K.-H. Berten
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. H.-H. Schäfer
Wirtschaftsprüfer







BOV Aktiengesellschaft

Alfredstraße 279
45133 Essen

Telefon +49 201/45 13-3
Telefax +49 201/45 13-200

info@bov.de
www.bov.de

BOV Aktiengesellschaft

Alfredstrasse 279
D-45133 Essen

Phone +49 201/45 13-3
Fax +49 201/45 13-200

info@bov.de
www.bov.de



BOV Aktiengesellschaft
Alfredstraße 279
45133 Essen
Tel.: +49 201/45 13-3
Fax: +49 201/45 13-200
info@bov.de
www.bov.de